

Treffner



Gemeindezeitung



Lebensqualität im Herzen Treffens



Im neuen Zuhause angekommen: Klientinnen und Klienten der Diakonie de La Tour fühlen sich in der neuen Wohngemeinschaft pudelwohl.

Die neuen modernen Wohnungen der Gemeinnützigen Bau-, Wohn- und Siedlungsgenossenschaft mbH "meine heimat" im Zentrum sind übergeben und bezogen.

Wir wünschen allen Mieterinnen und Mietern hier nur schöne Stunden und dass sie sich in ihrem neuen Lebensumfeld wohlfühlen.



V.l.n.r.: meine heimat-Geschäftsführer Mag. Harald Repar, meine heimat-Obmann Helmut Manzenreiter, LHStv.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Gaby Schaunig, Mieterin Andrea Brandstätter, Bgm. Klaus Glanznig und meine heimat-Konsulent Ing. Karl Woschitz

*Gesegnete, friedvolle Weihnachten
sowie viel Glück, Erfolg und Gesundheit für das Jahr 2018 wünschen
Bürgermeister Klaus Glanznig, die Gemeindevertretung
und die Gemeindebediensteten*



> Inhalt

- 11 Grundsteuereinzahlung
ACHTUNG!
Neue Bankverbindung
- 11 Anmeldung für den
Kindergarten Treffen
- 12 Anfragen zur Schneeräumung
- 15 Sanierung Gerlitzenstraße
- 18 Sternsinger Aktion 2017/18
- 19 16. Ball der Marktgemeinde
am 9. Feber
- 20+21 Müllkalender
1. Halbjahr 2018
- 22 Seniorentag 2017
- 25 Richtig Trennen neu!
- 26+27 Unsere Kindereinrichtungs-
betreuungen stellen sich vor



> **Nächster Redaktionsschluss
und Anzeigenschluss:**
17. Jänner 2018

Impressum (§ 24 MedienG):

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Marktgemeinde Treffner, 9521 Treffner am Ossiacher See,
Marktplatz 2 – Bgm. Klaus Glanznig

Redaktion: Amtsleiterin Mag.^a (FH) Daniela Majoran, MA und Barbara Berglitsch
sowie das Redaktionsteam (GRⁱⁿ Heidemarie Zlattinger-Wallner, GR Andreas Fillei
und GV Ing. Bertram Mayrbrugger)

Anzeigenverkauf: Ottilie Langer, Langer Medien Partnerin, Oberdorfstraße 4,
9721 Kellerberg, T: 0664/92 00 659, office@ottilielanger.at

Layout und Satz: Sandra Zore, BA, Grafikdesign & Illustration, Hubertusstraße 10/30,
9020 Klagenfurt am Wörthersee, T: 0650/30 10 033

Grundlegende Richtung des Mediums: Nachrichten der Marktgemeinde



> „Danke für ein Jahr, in dem wir Vieles geschafft haben!“

Etliche Meilensteine hat Bürgermeister Klaus Glanznig mit dem Gemeindevorstand und dem Gemeinderat heuer in unserer Marktgemeinde setzen können. Im aktuellen Gespräch blickt er auf erreichte Ziele zurück, würdigt die verlässliche Unterstützung durch die Landesregierung und blickt voraus auf das Jahr 2018.

Das Jahr neigt sich dem Ende zu. Welche Bilanz können Sie für die Marktgemeinde Treffen ziehen?

BÜRGERMEISTER GLANZNIG: Wir können eine sehr erfreuliche Bilanz ziehen. Die vergangenen Monate waren in unserer Gemeinde geprägt von vielen markanten Höhepunkten. Wir haben sehr Positives auf den Weg gebracht, Wichtiges erreicht, etliche Meilensteine gesetzt und können sehr zuversichtlich in das neue Jahr gehen.

Viele Vorhaben erledigt

Welche Projekte haben Sie heuer umsetzen können?

BÜRGERMEISTER GLANZNIG: Denken wir an die **fertiggestellte Generalsanierung der Volksschule Treffen**. Sie hat insgesamt 1,7 Millionen Euro gekostet, 1,1 Millionen Euro sind aus dem Schulbaufonds des Landes Kärnten geflossen.

Der **FF Sattendorf** konnten wir ein **neues Tanklöschfahrzeug** zur Verfügung stellen. Dafür wurden insgesamt 298.000 Euro investiert.

Das neue **Einsatzfahrzeug für die ÖWR Sattendorf** schlug insgesamt mit 30.000 Euro zu Buche.

Besonders erfreulich war auch die **Übergabe der meine heimat-Wohnanlage** im Zentrum Treffens (siehe Titelseite). Mit den modernen neuen Wohnungen wurden attraktive Lebensräume geschaffen, auch für Klienten der Diakonie de La Tour. 2,6 Millionen Euro sind hier zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger eingesetzt worden. Ein Teil davon kam auch hier aus Mitteln des Wohnbauförderungsfonds des Landes Kärnten.



Eine wichtige Investition in das Kulturgesehen unserer Gemeinde ist uns ebenfalls geglückt: Der **neue Proberaum** für die **Marktmusik Treffen** in der NMS Gegendtal/Treffen kostete uns 20.000 Euro.

Sicherheit in allen Bereichen

Investiert wurde heuer aber auch stark in die Sicherheit?

BÜRGERMEISTER GLANZNIG: Sehr wichtige Projekte konnten wir hier umsetzen und finanzieren. Für die umweltfreundliche und zukunftsweisende Umstellung unserer öffentlichen Beleuchtung auf LED belaufen sich die Kosten lt. Finanzierungsplan auf 335.800 Euro. Licht bedeutet immer auch Sicherheit.

Die Hälfte dieser Mittel haben wir vom Land bekommen (€ 142.800,- KBO-Förderung).

Die wichtige Fertigstellung der Hang- und Straßensanierung am Sonnenweg in Annenheim wurde ebenfalls zu 50 Prozent vom Land mitfinanziert (€ 88.600,- KBO) und kostete die stolze Summe von 177.200 Euro.

Auch die Maßnahmen für Hochwasserschutz wurden heuer vorangetrieben?

BÜRGERMEISTER GLANZNIG: Diese Investitionen sind ein Gebot der Stunde. Die häufigen Wetterkapriolen untermauern dies. In die Wildbach- und Lawinenverbauung sowie in den Bachausbau flossen heuer 120.000 Euro, 50.000 Euro davon in die Sanierung des Treffner- und des Afritzerbaches in Einöde.

In unser Straßen- und Wegenetz wurden insgesamt 440.000 Euro investiert. Allein die stark in Mitleidenschaft gezogene Gerlitztenstraße in Treffen musste um 110.000 Euro und die Verditzerstraße um 70.000 Euro saniert werden.



Dank dem Land als verlässlicher Partner

Das Land Kärnten ist ein starker Partner unserer Marktgemeinde?

BÜRGERMEISTER GLANZNIG: Wir haben sehr gute, verlässliche und tragfähige Netzwerke und Beziehungen zum und im Land. Vor allem Landeshauptmann

Dr. Peter Kaiser, Gemeindeferentin LHStv.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Gaby Schaunig,

LHStv.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Beate Prettner und

LR DI Christian Benger danke ich im Namen unserer Gemeindefürerinnen und Gemeindefürer sehr herzlich, weil sie immer ein offenes Ohr für uns haben und auch heuer wieder kräftig mitgeholfen haben, vieles in unserer Marktgemeinde auf den Weg zu bringen.



Bgm. Klaus Glanznig dankt LHStv.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Gaby Schaunig in ihrer Funktion als Gemeindefürer- und Finanzreferentin: „Wir schätzen es sehr, dass das Land für unsere Marktgemeinde stets ein verlässlicher und starker Partner ist!“

Viel ist bereits in Bewegung Welche Projekte sind jetzt bereits in der Umsetzungsphase?

BÜRGERMEISTER GLANZNIG: Der neue **Kinderspielplatz** bei der **VS Sattendorf** wird 60.000 Euro kosten, davon übernimmt Finanzreferentin Dr.ⁱⁿ Gaby Schaunig 15.000 Euro. Denselben Betrag steuert auch der Bund bei und 13.000 Euro kommen weiters von Gesundheitsreferentin Landeshauptmannstellvertreterin Dr.ⁱⁿ Beate Prettner.



So eine Gaudi! Die Mädchen und Buben der Volksschule Sattendorf freuen sich riesig über ihren neuen Spielplatz.

Der neue **Kinderspielplatz** bei der **VS Treffen** wird ebenfalls 64.700 Euro kosten. 55.000 Euro davon sind eine Bundesförderung, zu der uns Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser verholfen hat, Euro 6.400 zahlt der Elternverein VS Treffen dazu, 1000 Euro unsere Partnerstadt Öhringen.

Apropos: Dass es speziell auch den kleinen Bürgerinnen und Bürgern gut geht, ist uns ein Herzensanliegen. Wir sind in unserer Gemeinde in Sachen Kinderbetreuung sehr gut aufgestellt. Was noch an Infrastrukturprojekten kommen wird: Wir dürfen

uns auf die neue Geh- und Radwegverbindung im Ortskern von Treffen freuen, die von der Volksschule zum Kindergarten und zum Parkplatz beim Friedhof führt. Ca. 146.200 Euro wird sie kosten, davon kommen rd. 33.000 Euro vom Land Kärnten.

Finanzen gut im Griff

Wie ist unsere Marktgemeinde finanziell aufgestellt?

BÜRGERMEISTER GLANZNIG: Der Budgetvoranschlag für das Jahr 2017 ist ausgeglichen an Einnahmen und Ausgaben erstellt. Im ordentlichen Haushalt, also bei den Pflichtausgaben, budgetierten wir 9.157.900 Euro. Im außerordentlichen Voranschlag, also für Investitionen, hatten wir 1.850.100 Euro eingeplant. Insgesamt umfasst unser Budget für heuer 11.372.500, Euro und ist so umfangreich wie noch nie. Wir liegen auch mit den Nachtragsvoranschlägen gut im Plan. Mein herzlicher Dank als Finanzreferent für die engagierte, umfangreiche und hochprofessionelle Arbeit an der Erstellung des Budgets geht an die Mitglieder des Gemeindevorstandes im Finanzausschuss, an den Gemeinderat und stellvertretend für mein sehr engagiertes Team in der Gemeindeverwaltung, an Amtsleiterin Mag.^a (FH) Daniela Majoran und Finanzverwalterin Karin Soly. Sie machen einen Top-Job für unsere Gemeinde! Das muss auch einmal gesagt werden!

Beste Weihnachtswünsche

Wie verbringen Sie selbst die Advents- und Weihnachtszeit?

BÜRGERMEISTER GLANZNIG: Ich freue mich auf viele nette Begegnungen, auf gute Gespräche mit wertvollen Menschen, lieben Freunden und allen, die unsere Marktgemeinde weiterbringen wollen. Zeit für einige Adventfeiern habe ich mir freilich reserviert und werde sie auch genießen. Ganz besonders wichtig ist mir natürlich die Weihnachtszeit mit meiner Familie. Ich möchte jedoch bereits jetzt allen aufrichtig danken, die sich heuer für unsere Marktgemeinde engagiert haben: den vielen Vereinen, Verbänden, der heimischen Wirtschaft, dem Land Kärnten, den Regierungsmitgliedern und Fachbeamten in den Abteilungen, den Feuerwehren, der Polizeiinspektion Sattendorf, dem Straßenbauamt Villach, der Bezirkshauptmannschaft Villach/Verkehrsbehörde sowie der Wildbach- und Lawinenverbauung!

Und natürlich ein herzliches Vergelt's Gott allen Gemeindefürerinnen und -fürer in der Verwaltung und im handwerklichen Dienst. Auch dem Gemeindevorstand und dem Gemeinderat danke ich für das konstruktive Miteinander, ganz besonders meinem ersten Vizebürgermeister Armin Mayer für die Einsatzfreude!

Allen Gemeindefürerinnen und -fürern wünsche ich ebenso eine schöne und möglichst ruhige Adventszeit, ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr!

Herzlichst,
Ihr Bürgermeister
Klaus Glanznig

> Bericht des 1. Vizebürgermeisters Armin Mayer

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Das Jahr geht dem Ende zu – Zeit Bilanz zu ziehen. Alles in Allem gesehen, kann ich für mein Referat mit einigem Stolz feststellen, dass trotz schwieriger Finanzlage doch Beträchtliches in die Tat umgesetzt werden konnte. Einzelne Aufzählungen erspare ich Ihnen, zumal im Laufe des Jahres über alle relevanten Vorgänge im Straßenreferat laufend in der Treffner Gemeindezeitung umfassend berichtet wurde. Stattdessen beziehe ich mich nachstehend auf neue oder auch bereits in Angriff genommene Projekte.

Geh- und Radweg Treffen

Besonders erfreulich ist es, dass nun zum Jahresende, wo in allen Bereichen eigentlich kürzer getreten wird, dank einer Dotierung im Nachtragsvoranschlag ein für 2018 geplantes Vorhaben noch heuer realisiert werden konnte. Wieder einmal hat sich das gute Einvernehmen unseres Herrn Bürgermeisters Klaus Glanznig zur Landesfinanzreferentin Dr.ⁱⁿ Gabriele Schaunig in einer weiteren Finanzhilfe aus Landesmitteln niedergeschlagen. So wird das vorerwähnte Projekt - es handelt sich um einen gefahrlosen Geh- und Radweg ab Friedhof Treffen zur Wohnanlage Volksschule Treffen und weiter zum Kindergarten und zum Antonius Kinderheim, wo sich u.a. auch die Kindertagesstätte Treffen befindet – mit 25 % aus KBO-Mitteln (Kärntner Bau-offensive) cofinanziert. Dieser Geh- und Radweg ist wohl ein weiterer Beitrag zur Hebung der allgemeinen Sicherheit in unserem Straßenbereich.

Mautstrasse Kanzelhöhe

Wie bereits in der Treffner Gemeindezeitung ausgeführt, hat die Begutachtung der Mautstraße Kanzelhöhe ergeben, dass von deren rund 9,5 km langem Verlauf rund 600 Laufmeter ganz dringlich bis dringend sanierungsbedürftig sind. Für die vordringlichsten Teilbereiche hat die erfolgte Ausschreibung nun ergeben, dass die ursprüngliche Kostenschätzung viel zu niedrig angesetzt wurde. Der Finanzierungsplan für die Gesamt-sanierung wurde aber auf Basis der vorerwähnten Kostenschätzung erstellt. Nun ergibt sich infolge der geänderten Kostensituation ein enormer Abgang, der abzudecken ist. Leider gibt es keine andere Möglichkeit als den Zeitplan über mehrere Jahre zu erstrecken und es wird die Inangriffnahme der einzelnen Baulose dann nach dem Gebot der Dringlichkeit und Finanzierbarkeit erfolgen, wobei die prekärsten Stellen schon heuer saniert wurden.



Verkehrsberuhigung B94 Sattendorf

Die östliche Einfahrt in den Ort Sattendorf im Bereich der KFZ-Werkstätte Wonta birgt eine Reihe von Gefahren. Hohe Verkehrsfrequenz, Bushaltestelle und Radweg führen immer wieder zu lebensgefährdenden Situationen und es besteht bereits langjährig der Wunsch seitens der anrainenden Bevölkerung Maßnahmen zur Beruhigung zu setzen. Der herrschende Verkehrslärm ist ein weiteres Problem dem es zu begegnen gilt. Eine diesbezügliche Studie wurde bereits erstellt und wird das Ergebnis den Anrainern noch heuer vorgestellt. Der betreffende Termin war bei Redaktionsschluss leider noch nicht bekannt.

Querungshilfe Köttwein

Im Bereich der Abzweigung der Gerlitzstraße endet bzw. beginnt der Schulweg von der oder zur NMS Treffen. An der B98 (Millstätter Bundesstraße) befinden sich 2 Bushaltestellen. Bei der oft herrschenden enormen Verkehrsfrequenz ist die Straßenüberquerung extrem gefährlich. Abgesehen von der vorgenannten Schule, befinden sich im Einzugsbereich auch zahlreiche Wohnungen, die mitunter von betagten Menschen bewohnt werden. Diese Gefahrensituation hat der Kommandant der örtlichen Polizeiinspektion, KI Hermann Kogler, Herrn Bürgermeister Klaus Glanznig gemeldet, von diesem wurde umgehend unter Beiziehung der Behörde (RR Ing. Joachim Kerschbaumer) und der Bundesstraßenverwaltung (Dipl.Ing. Hubert Amlacher) ein Planungsteam gebildet. Die erarbeitete Lösung stellt sich in Form einer Querungshilfe dar, deren Einrichtung bedeutet eine wesentliche Entschärfung. Die Finanzierung kommt ausschließlich der Gemeinde zu und sind dafür rd. € 20.000,- aufzubringen.

Soweit mein heutiger Bericht über die neuesten Vorgänge in meinem Referat. Bleibt mir letztlich dem Gebot des nahen Jahresendes folgend zu danken. Nachdem nicht alle Adressen gleichzeitig zu bedienen sind, soll die nachstehende Reihenfolge auch keine Aussage über eine eventuelle Wertigkeit darstellen. Einmal danke ich Herrn Bürgermeister Klaus Glanznig für sein Verständnis auch für meinen Verantwortungsbereich

und seine geschickte Hand als Finanzreferent. Meinen Dank entbiete ich allen Mitgliedern des Straßenausschusses mit Obmann GR Ing. Josef Pfeifhofer für ihr konstruktives Wirken, wie auch den Kollegen im Gemeindevorstand und allen Mitgliedern des Gemeinderates. Umfassenden Dank erstatte ich allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Innendienst mit Frau ALⁱⁿ Mag.^a (FH) Daniela Majoran, MA und Außendienst sowie Reinigungsdienst mit Bauhofleiter Marko Wurmitzer für deren umfassenden Einsatz. Ohne Mithilfe der Behörde-RR Ing. Joachim Kerschbaumer und der Bundesstraßenverwaltung – Dipl.-Ing. Hubert Amlacher wäre meine Referatsarbeit nicht möglich, auch hier meinen Dank für die immer wieder gewährte Unterstützung. Dank sage

ich nicht zuletzt auch der Polizeiinspektion Sattendorf mit ihrem Kommandanten KI Hermann Kogler für das stets gute Einvernehmen. In allen Fällen verbinde ich meinen Dank mit der Bitte um weiterhin gute Zusammenarbeit.

Geschätzte Gemeindebevölkerung!

Im Hinblick auf das nahe Weihnachtsfest und den bevorstehenden Jahreswechsel entbiete ich meine besten Wünsche. Genießen Sie die Festtage und lassen Sie es sich gutgehen. In diesem Sinn grüße ich Sie herzlich und verbleibe wie immer mit einem aufrichtigen "KOMM GUT HEIM"!

Ihr Referent für Straßen und Wege

1. Vizebürgermeister Armin Mayer

> Bericht des 2. Vizebürgermeisters Dipl.-Ing. Bernhard Gassler

Das GO-MOBIL ist nicht mehr wegzudenken!

Unser GO-MOBIL bietet unseren Gemeindebürgern an 7 Tagen die Woche Mobilität innerhalb der Marktgemeinde Treffen a. O. und der Gemeinde Afritz a. S.

Das Herz unseres Vereines sind die Fahrer des GO-MOBIL, sie sind nahezu ehrenamtlich mit vollem Einsatz und großer Verantwortung für Sie unterwegs.

Wir wollen diese Ausgabe der Gemeindezeitung dazu nützen, unseren Fahrern dafür unseren **besonderen Dank** auszusprechen.

Es sind dies: **Angela Magler, Gertrud Fässlacher, Rosemarie Riess, Josef Klingbacher** (Kordinator), **Josef Glanznig, Christian Drolle** und **Franz Kullnig**.

Das GO-MOBIL ist für Sie erreichbar unter der Nummer:
0664/60 36 03 95 21

Gesundheitstage 2018

In Zusammenarbeit mit der Neuen Mittelschule Gegendal, den Volksschulen Treffen und Sattendorf, dem Caritas Kindergarten, dem Antonius-Kinderheim sowie einer Maturaklasse der HBLA Pitzelstätten steht das Thema Ernährung und Gesundheit im Mittelpunkt der Gesundheitstage 2018.

Auch unter Mitwirkung der Vereine und Institutionen, die bisher bei den Gesundheitstagen mitgewirkt haben, wollen wir wiederum ein interessantes Programm mit den Schwerpunkten Ernährung und Gesundheit unseren GemeindebürgerInnen im März 2018 bieten.

Nähere Informationen erfahren Sie in der nächsten Ausgabe unserer Gemeindezeitung!



Budget 2018

Der Ausschuss für Land- und Forstwirtschaft, Gesundheit- und GO-MOBIL hat einen Budgetvorschlag für 2018 ausgearbeitet und einstimmig beschlossen.

Wir würden uns freuen, wenn unser Vorschlag vom Bürgermeister Klaus Glanznig akzeptiert wird und der Gemeinderat einen entsprechenden Beschluss fassen kann.

Weihnachtswünsche

Für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr bedanken wir uns besonders bei Bürgermeister Klaus Glanznig und dessen Engagement, wo immer möglich Förderungen für die Gemeinde zu lukrieren. Ebenso bei Amtsleiterin Mag.^a (FH) Daniela Majoran, MA und ihrem Team sowie unserer Sachbearbeiterin Barbara Huber.

Für das neue Jahr wünschen wir allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern viel Erfolg und vor allem Gesundheit.

Ihr Referent für Land- und Forstwirtschaft und Gesundheit

2. Vzbgm. Dipl.-Ing. Bernhard Gassler

Ihr Obmann des Ausschusses für Land- und Forstwirtschaft und Gesundheit

GR Georg Kleindienst

> Bericht des Baureferenten GV Ing. Bertram Mayrbrugger

Geschätzte Gemeindegewissnerinnen
und Gemeindegewissner, liebe Jugend!

SattenDORFplatz

Die lang geplante und ersehnte Errichtung des Spielplatzes in Sattendorf ist abgeschlossen. Im Rahmen einer kleinen Eröffnung zeigte sich, wie sich die Kinder über den Spielplatz freuen und die Kinderaugen leuchteten. Im nächsten Jahr werden noch neue Sitzbänke sowie dazu passende Tische folgen und eine öffentliche WC-Anlage sowie ein Trinkbrunnen aufgestellt. Dank der guten finanziellen Unterstützung mit Landes- und Bundesmitteln wurde und wird die Umsetzung möglich. Mit den gesamten, geplanten Maßnahmen wird sich der Platz neben der Schule wirklich in einen Dorfplatz entwickeln. Herzlichen Dank der Planerin Frau Dipl.-Ing. Lena Uedl-Kerschbaumer, der Fa. Katz und Klumpp sowie dem Bauhof für die liebevolle Umsetzung. Wir wünschen der Bevölkerung sowie den Gästen viel Freude bei der Benutzung.



Montage SattenDORFplatz



Spielplatz Sattendorf



Spielplatz Treffen

Nach der erfolgreichen Eröffnung des Spielplatzes in Sattendorf, folgt das nächste Projekt in Treffen. Auch hier wird ein neuer Spielplatz direkt im Bereich der Volksschule bzw. des Turnsaals gebaut werden. Die Auftragsvergabe ist bereits erfolgt und das Gartenservice Teuffenbach aus Steindorf sowie der Spielgerätehersteller Moser aus dem Thomatal in Salzburg werden bald ihre Tätigkeiten aufnehmen. Die Planung bzw. Bauaufsicht erfolgt durch die Landschaftsplanerin Frau Dipl.-Ing. Karin Walch. Die Errichtung des neuen Spielplatzes wird mittels Landes- und Bundesmitteln aber auch durch eine großzügige Zuwendung des Elternvereins der Volksschule Treffens, sowie einer Beteiligung unserer Partnerstadt Öhringen ermöglicht. **Herzlichen Dank!**

Zum Zeitpunkt der Herausgabe der Gemeindezeitung dürfte schon zu erkennen sein, wie sich der Spielplatz entwickeln wird – vorausgesetzt die Witterung lässt dies zu.

Bauverfahren

Auch im heurigen Jahr wurde wieder eine Vielzahl von Bauanträgen abgearbeitet. Je besser die Unterlagen, umso rascher ist eine Abwicklung möglich. In diesem Zusammenhang möchte ich mich bei den MitarbeiterInnen des Bauamtes, des Zentralamtes, des Bauhofs, den Sachverständigen aber auch beim Bürgermeister, den GemeinderätInnen und insbesondere bei der Gemeindebevölkerung für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Wir wünschen Ihnen, geschätzte Bürgerinnen und Bürger sowie allen Gemeindebediensteten und Mandataren ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im Neuen Jahr!

Herzliche Grüße

Ihr Baureferent

GV Ing. Bertram Mayrbrugger

Tel: 0676 6251875

Ihre Obfrau des Bauausschusses

GRⁱⁿ Verena Steiner

Tel.: 0650 2472039

> Bericht des Referenten für Raumplanung & Umwelt, GV Dipl.-Ing. Martin Kreilitsch

Sehr geehrte Gemeindegewerinnen und Gemeindegewer!

Örtliches Entwicklungskonzept

Gemeinsam mit den MitarbeiterInnen der Gemeinde, den Mitgliedern des Raumordnungsausschusses arbeitet Mag. Christian Kavalirek am neuen Örtlichen Entwicklungskonzept (ÖEK) für Treffen. Die Arbeiten sind bereits so weit fortgeschritten, dass im Frühjahr 2018 eine Vorstellung in den Gremien und Ausschüssen der Marktgemeinde Treffen stattfinden wird.

Schutz vor Naturgefahren

Hochwasserschutz Treffnerbach:

Das erste Detailprojekt des Hochwasserschutzes am Treffnerbach wurde erstellt. Es sieht die Verbesserung im Bereich der Ortschaften Seespitz, Niederdorf und Annenheim Moos vor. Diese Ergebnisse wurden den interessierten Gemeinderäten bereits präsentiert und bei dieser Gelegenheit auch intensiv besprochen. Die Verhandlungen mit den betroffenen Grundstückseigentümern, die durch die baulichen Maßnahmen des Hochwasserschutzprojektes betroffen sind, haben bereits begonnen.

Steinschlagschutz Julienhöhe:

Gemeinsam mit der Wildbach- und Lawinerverbauung wurde das Steinschlagprojekt Julienhöhe entwickelt. Die Planungsarbeiten sind abgeschlossen. Geschützt werden die Siedlungen im oberen Bereich der Julienhöhenstraße und des Rudolf Kattniggweges, sowie die Seniorenresidenz. Nach erfolgter Zustimmung der betroffenen Grundbesitzer, auf deren Grundstücken das Steinschlagschutznetz errichtet werden soll, kann das Projekt 2018 umgesetzt werden.



Abschließend ein herzliches Danke an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See für die Einsatzbereitschaft und Unterstützung sowie die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr.

Wir bedanken uns bei Bürgermeister Klaus Glanznig für die gute Zusammenarbeit während des letzten Jahres. Sein Einsatz unterstreicht, dass der Schutz vor Naturgefahren und die nachhaltige Entwicklung der Gemeinde Treffen am Ossiacher See wesentliche Schwerpunkte seiner Arbeit sind, um das Ziel zu erreichen, in unserer Gemeinde die Lebensqualität für die Bevölkerung zu erhalten und zu verbessern.

Wir wünschen allen Gemeindegewerinnen und Gemeindegewer ein frohes Weihnachtsfest und für das Jahr 2018 viel Gesundheit und Erfolg.

Referent für Raumplanung und Umwelt
GV Dipl.-Ing. Martin Kreilitsch

Obmann Ausschuss für Raumplanung und Umwelt
GR Dipl. Ing. Christof Seymann

MALEREI - ANSTRICH
Fa. STEINER
Inh. MUSIL Peter
9521 Treffen, Franz-Steiner-Weg 8
Tel. 0 42 48/28 28 office@malerei-steiner.at

FASSADEN - TAPETEN
VOLLWÄRMESCHUTZ

Wir wünschen allen unseren Kunden und Freunden Frohe Weihnachten und Gesundheit im neuen Jahr!

**Glas Krappinger**
Inh. Helmut Reiner

Express-Glas-Reparaturen:
Glasüberdachungen, Terrassen, Balkone, Fenster, Türen, Bilderrahmen, Spiegel, Aquarien und Terrarien.

Wir wünschen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Weil Glasbruch kein Beinbruch ist!

Italienerstraße 6, 9500 Villach
Tel. 0650/9933833, E-Mail: office@krappinger-glas.at

> Bericht des Sport- und Tourismusreferenten GV Otto Steiner

Blumenschmuckwettbewerb 2017

So wie jedes Jahr, fand auch heuer wieder ein Blumenschmuckwettbewerb statt.

Die vom Komitee ausgewählten Sieger lauten wie folgt:

- > **Gewerbebetriebe und Pensionen:**
 - Astrid und Eberhard Winkler Rang 1
- > **Privathäuser mit Balkon und Garten:**
 - Roswitha Kragler Rang 1
 - Gerlinde und Herbert Lassnig Rang 2
 - Erna Almayr Rang 3
 - Erika Ofner Rang 3
- > **Siedlungen und Wohnstraßen:**
 - Wohnstraße Winklern Rang 1
- > **Sonderobjekte und -preise:**
 - Marktplatz und Haus Neuwirt Rang 1
 - Elfriede und Thomas Berger Rang 2
- > **Gartenparadiese:**
 - Gerlinde Piber Rang 1
 - Renate Fiebiger Rang 2
 - Gabriele Bernsteiner Rang 3
- > **Öffentliche Gebäude:**
 - Strandbad Sattendorf Rang 1

Als Referent gratuliere ich, im Namen der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See, allen Gewinnern und hoffe auch für 2018 eine rege Teilnahme.

Recht herzlich möchten wir uns bei Herrn Bürgermeister Glanznig und allen Mitarbeitern der Gemeinde für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr bedanken.



Wir wünschen allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2018.

Ihr Referent für Sport und Tourismus
GV Otto Steiner

Der Obmann für Tourismus und Sport
GR KommR Günter Burger



Foto von links: Michael Wieser, Andreas Rauter, Brigitte Franc-Niederdorfer, Markus Hohenberger

GLASEREI FRANC-NIEDERDORFER

Glasdesign, Bau- & Reparaturverglasungen aus Meisterhänden.

Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr!

Tel: 04242 / 41758 • Fax: 04242 / 44504
glaserei.niederdorfer@aon.at • www.glaserei.cc

Raiffeisen Immobilien Kärnten wünscht ...

*... eine gesegnete
Weihnachtszeit
und alles Gute, viel Glück
und Zufriedenheit für
das Jahr 2018!*



Elisabeth Oberdorfer | Mobil: 0676 76 47 299
Nikolaigasse 4/2 | 9500 Villach
elisabeth.oberdorfer@rbk.raiffeisen.at
www.raireal.at | www.raiffeisen-immobilien.at

Raiffeisen Immobilien





> Tourismusverband

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Gastgeberinnen und Gastgeber, liebe Gemeindebürgerinnen und -bürger,

wir hoffen, dass Sie einen schönen und entspannten Herbst hatten und sich vom erfolgreichen Sommer gut erholen konnten. Nun starten wir alle gemeinsam zuversichtlich in den Winter. Die Prognosen lassen verlauten, dass wir heuer wohl mehr Glück mit dem Schnee haben werden als im Vorjahr. Das lässt nicht nur die Kinderherzen höher schlagen, sondern auch die der Winterbetriebe, denen wir hiermit eine gute, sichere und gästereiche Saison wünschen!

Advent

Wie sagt man so schön: Winter ist es, wenn die Bäume auf laublos schalten ...

Nun, wenn dem so ist, dann sind wir auf dem besten Weg in die kalte, stille und besinnliche Jahreszeit. Und was darf da nicht fehlen? Adventveranstaltungen!

Die Goldhaubenfrauen von Treffen veranstalten am 1. Dezember 2017 ab 17.30 Uhr im Kultursaal der Marktgemeinde Treffen ihren beliebten Adventmarkt mit vielen hausgemachten Köstlichkeiten.

Am 1. Advent, also am 3. Dezember, können Sie ab 15.00 Uhr im Seepark Annenheim kulinarische Köstlichkeiten genießen und das Erleuchten des schwimmenden Christbaumes erleben.

Am 8. Dezember wird ab 16.00 Uhr auf dem Dorfplatz in Treffen der beliebte Christkindlmarkt stattfinden. Bei Maroni und Glühwein können Sie der Musik der Marktmusik Treffen lauschen und dem Alltagsstress entfliehen. Fleißig waren aber auch die Künstlerinnen und Künstler der Beschäftigungswerkstätten der Diakonie.

Küchenkult

... ist Genuss zum Verschenken ...

Beim KüchenKult Frühlingfestival 2018 werden die kreativsten Köche und Produzenten einmal mehr beweisen, welche kulinarische Vielfalt in unserer Region steckt.

Die Genuss-Veranstaltung steht unter dem Motto „Auf zu neuen Genuss-Ufern“ und findet vom 3. bis 13. Mai 2018 statt. Dabei werden dreizehn verschiedene kulinarische Häfen angesteuert. Rechtzeitig vor Weihnachten kann man heuer zum ersten Mal die einzelnen KüchenKult-Veranstal-



tungen in Form von 10-Euro-Gutscheinen verschenken! Erhältlich sind diese Gutscheine in den Tourismusinformationen Villach, Faak am See und Sattendorf sowie bei der Kaffeerösterei Kaffeemacher in der Villacher Altstadt.

Kärnten Card

Zum ersten Mal gab es heuer bei der Kärnten Card eine neue Einteilung in Vor-, Haupt- und Nachsaison. Sowohl die Abwicklung als auch die Annahme dieser Neuerung von Kärnten Card Nutzern hat sich als unkompliziert und sehr erfolgreich erwiesen.

Der Verkauf für die Kärnten Card 2018 startet bereits am 1. Dezember 2017 und lockt wieder mit attraktiven Frühbucheypreisen. Wenn Sie also noch auf der Suche nach einem Weihnachtsgeschenk sind, dann bietet sich ein Kärnten Card-Gutschein bestens an, da sie so Zeit, Erholung, Abenteuer und Spaß verschenken können.

Wie gewohnt können Sie Ihre Kärnten Card in den Tourismusinformationen oder bei anderen KC-Verkaufsstellen aufladen lassen oder einen Gutschein kaufen.

Bei der nächsten Generalversammlung der Kärnten Card werden alle Neuerungen für das Jahr 2018 bekanntgegeben. So viel können wir schon einmal vorab verraten: Es wird fünf neue Ausflugsziele geben, die man mit der Kärnten Card gratis besuchen kann. Es bleibt also spannend!

Öffnungszeiten unserer TIs:

Sattendorf

Mo. – Fr. 9.00 – 17.00 Uhr
samstags, sonntags und
feiertags 9.00 – 12.00 Uhr

Bodendorf

Mo. – Fr. 9.00 – 13.00 Uhr
samstags, sonntags und
feiertags geschlossen

Wir senden Ihnen herzliche Grüße und wünschen Ihnen eine schöne und besinnliche Adventszeit!

Mag.^a Veronika Zorn-Jäger

Obfrau Tourismusverband Gerlitzen Alpe – Ossiacher See

Saskia Smout

Leiterin Tourismusverband

Friedrich Ebner
9543 Arriach 75
Telefon: 04247-8170
office@tischlerei-ebner.com
www.tischlerei-ebner.com

*Wir wünschen allen Kunden und Freunden
ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein erfolgreiches Jahr 2018!*

... wir machen mehr aus Ihren Räumen

> ACHTUNG!!! Neue Bank- verbindung

Verwaltungsgemeinschaft Villach (Grundsteuerabteilung)

Sitz: Bezirkshauptmannschaft Villach
Meister-Friedrich-Straße 4
9500 Villach

Die Verwaltungsgemeinschaft Villach möchte Sie auf diesem Wege darauf hinweisen, dass sich **Mitte des Jahres 2017 die Bankverbindung für Grundsteuer-einzahlungen geändert hat.**

Demnächst wird das bisher bestehende Konto bei der Austrian Anadi Bank geschlossen.

Bitte benutzen Sie für künftige GRUNDSTEUER-EINZAHLUNGEN ab sofort nur mehr nachstehend angeführtes Konto:

Verwaltungsgemeinschaft Villach

IBAN: AT87 1700 0001 0400 4458
BIC: BFKKAT2K
BKS Bank

Für eine termingerechte und komfortable Abwicklung der Grundsteuerzahlungen an die Verwaltungsgemeinschaft Villach wird auf die Möglichkeit eines Abbuchungsauftrages hingewiesen.

Ein entsprechendes Formular kann unter der **Telefonnummer 050536-61245 bzw. 61232** oder unter steuern@vg-vi.gde.at angefordert werden.

> Anmeldung für den Kindergarten Treffen

Anmeldungen für das kommende Kindergartenjahr (September 2018 bis einschl. Juli 2019) sind ab sofort bis Freitag, den 26. Jänner 2018, montags, dienstags oder mittwochs von 14.00 bis 15.00 Uhr möglich.

Später einlangende Anmeldungen können nur bei freien Plätzen berücksichtigt werden.

Wir weisen darauf hin, dass für die Kinder, die im Zeitraum vom 1.9.2012 bis einschl. 31.8.2013 geboren sind, der Besuch des Kindergartens verpflichtend ist. (Kärntner Kindergartenengesetz vom 3.7.2008)

Nähere Auskünfte nachmittags unter der Tel.-Nr. 04248/2275.

Elisabeth Wandaller
Kindergartenleiterin

STRUSSNIG
KÄRNTENS
FENSTER
N°1

**Beste Aussicht
beim Warten aufs
Christkind.**

STRUSSNIG WÜNSCHT
EIN FROHES FEST!



www.strussnig.com

**Malermeister
Klaus Peter Eder**

Verditzter Straße 22, 9542 Afritz
T: 04247/2191 M: 0664/3145733
E: malerei-eder@aon.at

Am Ende des Jahres danken wir für die angenehme Zusammenarbeit und wünschen besinnliche Stunden zur Weihnachtszeit sowie Zufriedenheit und Gesundheit im Jahr 2018!



> Weihnachtskonzert Freevoices

Samstag, 16. Dezember 2017, 19,00 Uhr
Weihnachtskonzert „Christmas Gift“ des Jugendchores
Freevoices im Seminarzentrum „eduCARE“

Chorleiterin: Maestra Manuela Marussi
Klavier: Emanuele Decolle
Schlagzeug: Francesco Pandolfo

Die Aufführung „Christmas Gift“ ist eine fesselnde Reise zwischen populären, traditionellen amerikanischen Songs bis hin zu berühmten Stücken italienischen Gesangs und bekannten Weihnachtsliedern, wie Wonderful Christmastime, Believe, Jingle Bells, Stille Nacht uvm.
Der Chor hat drei nationale Wettbewerbe in Italien gewonnen.

> Christbaum- spende DANKE!

Bgm. Klaus Glanznig dankt namens der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See GR Jürgen Olsacher sowie den Österreichischen Bundesforsten für ihre Christbaumspende.

Ein Baum wird beim Gemeindeamt und einer beim Kriegerdenkmal in der Einöde aufgestellt, um in der Vorweihnachtszeit in weihnachtlicher Beleuchtung unsere Gemeinde zu schmücken.

WIR LIEFERN INS HAUS WIR LIEFERN INS HAUS WIR LIEFERN INS HAUS



**BÄCKEREI
TRAINACHER**
9521 Treffen am Ossiachersee
Schneeweißhofweg 3
☎ 0664 / 4833278
baeckerel.trainacher@gmail.com

Frohe Weihnachten und ein glückliches, neues Jahr 2018!

Öffnungszeiten: Mo-Fr von 6.00-14.00 Uhr,
Sa von 6.00-12.00 Uhr, Sonn- und Feiertags von 6.00-10.00 Uhr

GANZJÄHRIG SONN- UND FEIERTAGS GEÖFFNET!

> Anfragen zur Schneeräumung

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und
Gemeindebürger!

Bei Anfragen zur Schneeräumung wenden Sie sich bitte
direkt an den für Ihren Bereich zuständigen Schneeräumer, wie nachstehend angeführt:

Bereich 1 – Verditz

Erdbau Michael Karner – Tel. 0664/1333853

Bereich 2, 3, 5 und 10 – Einöde, Buchholz, Winklern, Ortskern Treffen und Gerlitzten

Baumaki Erdbau GmbH – Tel. 0664/3104709

Bereich 4 – Pölling

Zernatto Johannes – Tel. 0676/4109041

Bereich 6 und 9 – Görtschach, Eichholz, Töbring, Schloss Treffen, Sattendorf bis zur Gemeindegrenze

HB Hochkofler Transporte GmbH – 0676/83919400

Bereich 7 und 8 – Niederdorf, Oberdorf, Seespitz, Ossiachberg und Annenheim

Maximilian Strassnig – Tel. 0699/12463000
oder 0699/12463001

Bürgerbüro – Katarina Petrović –

Tel. Nr. 04248/2805 DW 11

Straßenreferent – Vzbgm. Armin Mayer –
Tel. 0680/4416618

> Aufforstung Verditz ehemalige Schipisten

Der Neuschnee der letzten Tage lädt geradezu zum Schneeschuh-Wandern und Schitourengehen am Verditz ein. Da aber die Waldflächen der ehemaligen Schipisten in den letzten beiden Jahren wiederaufgeforstet wurden und die jungen Baumkulturen noch nicht eine Höhe von drei Metern aufweisen, ist das Betreten dieser Flächen nach dem Forstgesetz verboten.

Es wird daher ausdrücklich auf dieses Verbot hingewiesen – zum Wohle eines guten Miteinanders im Einklang mit der Natur.



geschützte Marke des Landes Vorarlberg

> Smart Region Villach – Unsere Gemeinde mitgestalten – Ideen sind gefragt

Die Stadt-Umland-Gemeinden kooperieren seit bald 20 Jahren und setzen nun einen wichtigen nächsten Schritt in die Zukunft. „**Smart Region Villach**“ nennt sich das **EU-LEADER-Projekt**, welches 15 Umlandgemeinden umfasst und wofür die Regional Kooperation Villach – mit Präsident Bgm. Alfons Arnold und Geschäftsführerin Irene Primosch – als Ansprechstelle fungiert.

Im Rahmen dieses EU-LEADER-Projektes werden Ideen gesammelt und in weiterer Folge acht bis zehn Pilotinitiativen unter fachlicher Betreuung umgesetzt. Wie von Seiten der Regional Kooperation mitgeteilt wird, stehen dafür insgesamt 85.000 Euro an Fördermitteln zur Verfügung. Die Gemeinden sowie alle Bürgerinnen und Bürger sind aufgerufen, sich mit Projektideen einzubringen.

Smart – bedeutet hier so viel wie nachhaltig und ressourcenschonend.

Es gibt reichlich Themenfelder mit Zukunftspotenzial und Handlungsbedarf:

Klima- und Umweltschutz, erneuerbare Energien, Energieeffizienz, Mobilität, Ressourcenschonung, Klimawandelanpassung, Innovation, ...

Nächster Workshop: Anfang 2018 – detaillierte Einladung folgt

Je sorgfältiger wir mit unseren Schätzen umgehen, desto lebensfähiger wird unsere Region eines Tages für uns, unsere Kinder und Enkelkinder sein. Der Umgang mit Grund und Boden, der Einsatz von erneuerbarer Energie, unser Zugang zur Mobilität, unser Einkaufs- und Konsumverhalten ... – alle Lebens- und Wirtschaftsbereiche sind involviert und gefordert.

Am Montag, 27. November 2017 fand ein erster Workshop statt, bei dem Ideen und Wünsche für Pilotprojekte eingebracht werden konnten. Unternehmen, Vereine, Schulen, Privatpersonen – alle, die an der Entwicklung einer „Smart Region Villach“ mitwirken wollen, sind willkommen.

Aus den gesammelten Ideen, Wünschen und Vorschlägen sollen dann acht bis zehn konkrete Pilotprojekte entwickelt und umgesetzt werden.

Nähere Auskünfte:

Stadt-Umland Regional Kooperation Villach

Mag. Irene Primosch, Klagenfurter Str. 66, 9500 Villach

T. 04242/205-6016, M. 0664/4148073

E. stadt.umland@villach.at, www.rm-kaernten.at

Ressourcen Management Agentur GmbH

DI Barbara Lepuschitz, Burgenlandstraße 38, 9500 Villach

T. 04242/36522, E. office@rma.at, www.rma.at

Franz KLAMMER Rauchfangkehrermeister



Zertifizierter Sachverständiger
für vorbeugenden Brandschutz

Tennenweg 1

9520 Sattendorf-Annenheim

Tel/Fax: 04248/20123

E-Mail: klammer.rfkm@aon.at

www.rauchfangkehrer-kaernten.at

*Wir wünschen
frohe Weihnachten
und ein glückliches
neues Jahr!*

Wir bedanken uns bei unseren KundInnen für die gute Zusammenarbeit und wünschen allen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2018!

intelligent realisiert
ideenreich geplant
innovativ beraten

www.wiegeplant.at

Ingolf Fischer
Bmstr. Ingolf Fischer
Buchholzer Str. 25
9541 TREFFEN / Ossiacher See
+43/(0)676 660 79 93
fischer@wiegeplant.at





„Schlüsselerlebnis“: Zukunftsweisendes, modernes, mit großen Balkonen und Loggien ausgestatteter Wohnraum in der Gemeinde Treffen.

> Schöner Wohnen in Treffen: 18 neue Wohnungen übergeben!

Es war ein Hürdenlauf, der für einiges an Diskussionen sorgte, viel an Überzeugungsarbeit erforderlich machte und nunmehr jedoch für alle ein gutes und erfreuliches Ende gefunden hat: In der Gemeinde Treffen wurden von der Baugenossenschaft meine heimat in zentraler Vorzugslage 18 neue, moderne und vor allem für die Mieterinnen und Mieter Wohnungen zu fairen Mietpreisen errichtet. Besonderes Plus: Drei Wohnungen werden zukunftsweisend als Wohnverbund von der Diakonie Kärnten für betreutes Wohnen genutzt.

Am Donnerstag, 5. Oktober, erfolgte durch **Landes-Wohnbaureferentin Landeshauptmann-Stellvertreterin Dr.ⁱⁿ Gaby Schaunig, Bürgermeister Klaus Glanznig, Susanne Prentner-Vitek, Prokuristin und Personaldirektorin der Diakonie de La Tour sowie meine heimat-Vorstandsvorsitzendem Helmut Manzenreiter** die Übergabe der neuen und mit großzügigen Balkonen und Loggien ausgestatteten „vier Wände“ an die neuen Mieterinnen und Mieter. Die Vergabe der Wohnungen im neu errichteten „Haus Öhringen“ erfolgte durch die Marktgemeinde Treffen.

Bgm. Glanznig: „Wohnraum mit Top-Qualität!“

Bürgermeister Glanznig zeigte sich hoch erfreut, dass in Treffen dringend notwendiger Wohnraum, der auch entsprechend leistbar ist, geschaffen wird: „Wir wollen in unserer Gemeinde Wohnraum in bester, zentraler Lage zur Verfügung stellen, auch um damit nicht nur der Abwanderung in die Ballungszentren, mit der wir seit einigen Jahren konfrontiert sind, entgegenzuwirken, sondern für Heimkehrer neuen, großzügigen Wohnraum mit Top-Wohnqualität zu bieten. Nur wenn wir jungen Menschen die Lebens- und Wohnbedürfnisse attraktiv gestalten, können Perspektiven zum Bleiben und Zurückkommen geschaffen werden. Hier ist etwas Großartiges gelungen: Nämlich Wohnen im Herzen unserer schönen Gemeinde zu verträglichen Mietpreisen“, betonte Glanznig.

LHStv.ⁱⁿ Schaunig: „Maßgeschneider-tes Angebot für junge Menschen!“

Hoch erfreut über das neue Wohnprojekt zeigt sich auch Landeshauptmann-Stellvertreterin Dr.ⁱⁿ Gaby Schaunig: „Geförderte Mietwohnungen stellen ein maßgeschneidertes Angebot für junge Leute am Beginn ihrer Berufslaufbahn, Alleinerziehende oder ältere Personen, die eine kompakte und kostengünstige Wohnung anstreben. Ein leistbares Dach über den Kopf braucht jede und jeder, denn Wohnen ist eines der elementarsten Bedürfnisse der Menschen.“ Dieses

Projekt hier in Treffen erfülle, so Schaunig, alles, was sich eine Wohnbaureferentin nur wünschen kann: Top-Ausstattung, exzellente Planung und herausragende Wohnqualität mit großzügigen Terrassen. Darüber hinaus werde hier, so Schaunig, auch noch eine neue und zukunftsweisende Form des Zusammenlebens gemeinsam mit der Diakonie umgesetzt!

Manzenreiter: „Hohe Qualität, gleichwertig mit Eigentum!“

Die neue Wohnanlage vereint Wohlfühlwohnen im Herzen Treffens mit ganz besonderer Naherholungsqualität. Die Lage ist hervorragend – ruhig und doch sehr zentral gelegen, umgeben von einem eindrucksvollen Erholungsraum, Darüber hinaus haben wir hier Wohnraum geschaffen, der in Qualität und Ausstattung praktisch gleichwertig mit Eigentumswohnbau ist“, betonte Vorstandsvorsitzender Helmut Manzenreiter.

„Gewinn für die Klienten und für die gesamte Gemeinde!“

Susanne Prentner-Vitek, Prokuristin und Personaldirektorin der Diakonie de La Tour, wies auf die Bedeutung des Einzuges von acht Klientinnen und Klienten in die Wohnanlage hin: „Ein Gewinn an Selbstständigkeit und Eigenständigkeit für unsere Klienten, aber auch ein Gewinn für die gesamte Gemeinde - die Selbstverständlichkeit Menschen mit Beeinträchtigungen als Teil der Gesellschaft wahrzunehmen, kann sich nur über Projekte dieser Art etablieren.“ Soziale Durchmischung und die Wahrnehmung eines gemeinschaftlichen Zusammenlebens, das auf gegenseitige Hilfe und Unterstützung aufbaut, könne sich nur über innovative Schritte dieser Art und der Verlässlichkeit aller beteiligten Partner verwirklichen.

Fernwärme und optimales Raumklima

Die neue Wohnanlage umfasst Wohnungsgrößen von 66 beziehungsweise 75 Quadratmeter. Die Energieversorgung erfolgt mittels klimafreundlicher Fernwärme. Jede Wohnung verfügt über eine kontrollierte Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung zur Reduzierung der Energiekosten, um ein optimales Raumklima zu erzielen. Für die barrierefreie Erschließung sämtlicher Wohnungen wird eine Aufzugsanlage sorgen. Gesamtterrichtungskosten: 2,6 Millionen Euro.

www.heimat-villach.at

Nähere Informationen zur Bau-, Wohn- und Siedlungsgenossenschaft meine heimat unter www.heimat-villach.at



Fotos: © Melanie Maurer

> Sanierung Gerlitzstraße

Wie anschaulich auf nachstehendem Foto erkennbar, war die Sanierung im Bereich der Weißen Wände, bei Straßenkilometer 3,00 bis 3,4 raschestmöglich zu veranlassen.

Der talseitige Straßenbereich ist bereits abgebrochen, da die ursprüngliche Stützkonstruktion aus Holz (Krainervände) unterhalb des Straßenkörpers hier weitgehend verfault ist. Sie weisen nur mehr geringe bis keine Tragfähigkeit auf.

Aufgrund der Dringlichkeit veranlasste Bgm. Klaus Glanznig die sofortigen notwendigen Schritte – wie die Besprechung mit allen Beteiligten unter Beiziehung der Exekutive, Straßenbauamt, Geologie usw. Vom beauftragten Geologen wurden in Folge entsprechende Angebote eingeholt und nach Vorliegen derselben die Auftragsvergabe an den Bestbieter im Gemeindevorstand beschlossen. Eile war geboten, damit die Sanierungsarbeiten noch vor Beginn der Wintersaison abgeschlossen werden können.

Die Stützkonstruktion – siehe Fotos – besteht aus gekreuzten Stahlprofilen mit dazwischenliegenden Gitternetzen, welche durch sechs bis acht Meter lange Anker in den dahinterliegenden Fels injiziert werden. Damit, so Bgm. Glanznig, ist für bestmögliche Absicherung und Nachhaltigkeit gesorgt. Die Kosten für diese Sanierung belaufen sich auf Euro 100.000,-.

Bürgermeister Glanznig dankt Herrn KI Hermann Kogler, PI Sattendorf sowie RR Ing. Joachim Kerschbaumer (Referatsleitung BHV – Verkehrswesen) und Straßenreferent Vzbgm. Armin Mayer für die gute Zusammenarbeit und rasche Abwicklung der im Gegendstand notwendigen behördlichen Verfahren.

Aber auch bei den betroffenen Grundstückseigentümern möchte sich der Bürgermeister auf diesem Wege bedanken, denn ohne deren Unterstützung wären die sofort in die Wege geleiteten Baumaßnahmen nicht möglich gewesen. Schlussendlich spricht er noch der bauausführenden Firma seinen Dank für die rasche Durchführung der Sanierungsmaßnahmen aus.



Fotos: © Melanie Maurer

Aus der evangelischen Tochtergemeinde Bethaus Einöde

HERZLICHE EINLADUNG

Zu unseren GOTTESDIENSTEN in der WEIHNACHTSZEIT

Besuchen Sie uns am **Christtag, den 25. Dezember, um 9.30 Uhr** beim **Weihnachtsgottesdienst** mit eigenem Kindergottesdienst in unserem Gemeinschaftsraum im Bethaus.

Am **6. Jänner** findet um **19.00 Uhr** der **Abendgottesdienst** statt, welcher dieses Mal von den „**GOLDIES**“ (3 Männer mit Gitarren und Gesang) musikalisch umrahmt wird.

Wir sind auch froh, dass sich wieder Wirtsleute beim Gasthaus Schaller in der Einöde gefunden haben, die auch die Gottesdienstbesucher im Anschluss an die Gottesdienste gerne zu einem gemütlichen Ausklang willkommen heißen.

Im **April 2018** werden auch wieder die **Kirchengemeindevertreter** (Presbyter) für weitere **6 Jahre** von all unseren Kirchenmitgliedern **neu gewählt**. Jeder, der sich unserer evangelischen Tochtergemeinde und dem Bethaus in der Einöde verbunden fühlt, bereits konfirmiert ist, verantwortungsvoll und aktiv mitgestalten will, ist recht herzlich dazu eingeladen, sich zu melden. Fühlen Sie sich angesprochen? Besuchen Sie doch einen unserer Gottesdienste im Bethaus. Wir freuen uns auf ein persönliches Gespräch mit Ihnen.

Am Ende des Jahres möchten wir auch „**DANKE**“ sagen. Danke an alle mitwirkenden Vereine und an die Gemeinde Treffen, aber auch an die vielen freiwillig helfenden Hände die uns **ALLE** bei unserem Wirken rund um das Bethaus und die ev. Tochtergemeinde Einöde immer wieder unterstützen und so dazu beitragen, dass die Gemeinschaft in der Einöde gelebt werden kann.

Wir wünschen allen eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit sowie Gesundheit und Zufriedenheit im nächsten Jahr.

Für die evangelische Tochtergemeinde Einöde
Burgi Eder



*Unser Team in Treffen
wünscht frohe
Weihnachtsfeiertage und
ein glückliches und
gesundes Neues Jahr!*



Raiffeisenbank
Landskron-Gegendal



> Gedenkfeiern anlässlich der Kärntner Volksabstimmung

Am Montag, 9. Oktober 2017, fanden in Sattendorf, Treffen und in der Einöde die Gedenkfeiern anlässlich der Kärntner Volksabstimmung bzw. zu Ehren der Opfer des Kärntner Abwehrkampfes und des 1. bzw. 2. Weltkrieges statt.

Die Freiwilligen Feuerwehren Sattendorf, Treffen und Winklern/Einöde, der ÖKB-Treffen und ÖKB-Gegendtal sowie Repräsentanten der Marktgemeinde Treffen a. O., des Bundesheeres und der Polizeiinspektion Sattendorf nahmen an den traditionellen Gedenkfeiern teil.

Die Segensgebete sprachen im Sinne der Ökumene die Pfarrer Mag. Gabor Köbli, Mag. Tadeusz Celusta und Mag. Norman Tendis.

In seinen Gedenkansprachen, betont Bgm. Klaus Glanznig, dass das friedvolle Miteinander – im Kleinen wie im Großen – von großer Wichtigkeit ist.

In der Einöde hielt neben dem Bürgermeister auch ÖKB-Obmann Johann Eichholzer eine Ansprache.

Wie immer sehr würdevoll musikalisch umrahmt wurden die Heldengedenkfeiern von der Marktmusik Treffen mit dem stellvertretenden Kapellmeister Alexander Stich. Schülerinnen und Schüler der Volksschulen Sattendorf und Treffen mit den Direktoren und den Lehrerinnen begleiteten die Veranstaltung ebenfalls mit Gedichten und Musikstücken. Ein eigens organisierter Bus brachte die Treffner Volksschüler in die Einöde, damit diese die Feier dort mitgestalten konnten. Alle Kinder erhielten als Dankeschön zum Schluss eine Krapfenjause.

Abschließend wurden alle Mitwirkenden auf ein Gulasch eingeladen und fand der Abend in den heimischen Gasthäusern seinen Ausklang.

Für die wie immer stimmungsvolle Mitgestaltung bedanken wir uns bei allen Teilnehmern und Besuchern.

Dagmar Eva Hipp



Gedenkfeier Treffen



Gedenkfeier Treffen



Gedenkfeier Sattendorf



Gedenkfeier Sattendorf



Gedenkfeier Winklern/Einöde



Gedenkfeier Winklern/Einöde



Das Ferienhaus war nicht mehr zu retten. Die Feuerwehren leisteten perfekte Arbeit und gingen an den Rand ihrer Kräfte.



Unsere drei Feuerwehren bei der Gemeindeübung in Sattendorf

> Feuerwehr Großeinsatz am Ossiachberg in Annenheim

Aufrichtiger Dank allen Helfern!

Mit einem extrem herausfordernden Einsatz hatten es unsere Feuerwehren kürzlich zu tun. In einem Ferienhaus auf dem Ossiacherberg über Annenheim in unmittelbarer Waldnähe war ein Brand ausgebrochen. Die Lage des Gebäudes zeigte sich extrem gefährlich auch für die angrenzenden Forstflächen.

Einsatzleiter Daniel Frank von der FF Treffen und Hermann Fischer von der FF Sattendorf hatten die schwierige Situation voll im Griff und leisteten mit ihren Einsatzkräften über viele Stunden Übermenschliches. Insgesamt neun Feuerwehren mit 200 Personen waren im aufwändigen, stundenlangen Löscheinsatz: Alle Feuerwehren des Abschnittes Gegendtal, die Hauptfeuerwache Villach und die Feuerwehr Bodensdorf konnten gemeinsam mit gebündelten Kräften und viel Erfahrung einen Waldbrand verhindern.

Das Gebäude selbst war leider nicht mehr zu retten. Zum Glück gab es keine Verletzten.



V.l.n.r.: EL-Stv. Peter Maurer, Kdt.-Stv. Thomas Biedermann, GFK HBI Ing. Wolfgang Münzer (FF-Treffen), Bgm. Klaus Glanznig, Vzbgm. DI Bernhard Gassler, FF-Kdt. OBI Hermann Fischer jun. (FF-Sattendorf), GFK-Stv. OBI Herbert Stefaner (FF Winklern/Einöde)

„Die perfekte Organisation und das Zusammenwirken der Feuerwehren mit der Exekutive Polizeiinspektion Sattendorf war beeindruckend“,

resümiert **Bürgermeister Klaus Glanznig**, der sich auch sofort zum Einsatzort begeben hatte. „Sogar ein Milchwagen der Firma Tabojer mit einer Tankfüllung von 17.000 Liter Wasser wurde herbeigeholt, um das Unmögliche doch noch möglich zu machen, nämlich den Wald zu schützen!“

Gemeinsam mit dem **BFK Libert Pekoll** dankt Bürgermeister Klaus Glanznig allen Einsatzkräften und Helfern für die unbezahlbare Arbeit und den selbstlosen Einsatz für die Allgemeinheit!



KÄRNTEN
LIEBT DAS LEBEN

CAMPING- &
STRANDBAD
Ossiacher See

SEE-SAUNA



- **GRUPPENBUCHUNGEN** (werden bevorzugt reserviert)
GRUPPENPREISE (MO - SO):
 - Mindestpersonenzahl 5Eur. 85,00
 - Maximale Personenzahl 10Eur. 140,00
- **EINZELPERSONEN** (ab 1 Pers.) an folgenden Tagen:
MO: Männer / **MI:** Gemischte Sauna / **FR:** Damen
 - Preis pro Person:Eur. 17,00
- **ANMELDUNG/RESERVIERUNG unbedingt schon am Vortag:** Telefon 0043 (0)4248/27 57



> 25 Jahr-Jubiläum der 7 Diakone Kärntens in der Pfarrkirche St. Maximilian in Treffen

Mit großer Freude und Dankbarkeit feierten die Diakone: Hofer Mirko (Maria Gail), Peter Korl (Feistritz/Drau), Mag. Maximilian Cvetko (Pörschach am Ulrichsberg/Projern), Theo Srienz (Afritz am See/ Arriach/Innerteuchen), Alois Stadler (Villach St. Jakob) unter der Leitung des Hwst. Herrn Generalvikars Msgr. Dr. Engelbert Guggenberger in der Pfarrkirche Treffen am Ossiacher See am Freitag, den 20. Oktober 2017 um 19.00 Uhr eine Dankes Vesper als Erntedankfest ihres 25 Jahr-Weihe Jubiläums.

Diese wurde feierlich umrahmt von Mag. Christoph Hofer (Akkordion), Judith (Blockflöte), Jona (Akkordion) und Gerti Hofer als Kantorin.

Theo Srienz konnte im Namen der Jubilare den Dechant GR Stanko Olip, Alt Dechant KR Mag. Richard Kogler, Orts-pfarrer Mag. Tadeusz Celusta, GR Florian Frey, Einsatzpfarrer, Ehefrauen und Verwandte der Diakone, die Diakonen Ausbilder Mag. Josef Lagler und Dr. Siegfried Muhrer, den Omann des Pfarrgemeinderates DI Mario Zernatto, den Vizebürgermeister von Afritz am See Walter Steiner, den Bürgermeister der Markt-gemeinde Treffen a.O. Klaus Glanznig, begrüßen.



Bgm. Glanznig sprach in seinen Begrüßungsworten den Dank und die Ehre aus, dass dieses besondere Fest in seiner Gemeinde gefeiert wird. Auch dankte er mit großer Freude für das überzeugende und begeisterte Wirken der Diakone, die ein wichtiger Teil des Gemeinde- und Pfarrlebens geworden sind.

Glück- und Segenswünsche wurden vom Emeritierten Diözesanbischof Dr. Egon Kapellari, Diözesanbischof Dr. Alois Schwarz und dem Diözesansprecher der Diakone Charly Pomprein verlesen und diese Schriftstücke an die Jubilare mit einer Festkerze überreicht.

Herr Generalvikar Msgr. Dr. Engelbert Guggenberger zeichnete in seiner Festpredigt ein sehr ermutigendes und dankbares Bild über die Berufung und erfreulichen Einsatz der Diakone in der Diözese Gurk – Klagenfurt.

Seit dem 2. Vatekanum 1962 gibt es in der römisch katholischen Kirche wieder den ständigen Diakonat. In Kärnten wurden die ersten Diakone 1987 geweiht und leisten eine überzeugende Pionierarbeit zur Einwurzelung in der Pfarrseelsorge. In diesem Jahr feiert der erste Ausbildungs-Jahrgang das 30 jährige und der zweite Jahrgang in Demut und Wertschätzung das 25 jährige Weihe-Jubiläum. Im Anschluss an die Vesper wurden die Mitfeiernden zu einer großzügigen Agape, vorbereitet von Christine Srienz und zu einem frohen Gesprächsaustausch geladen. Die Jubilare dankten allen für die Mitfeier, Gestaltung und die erfreulichen Spenden zur Agape.

Theo Srienz

> Sternsinger Aktion 2017/18

**Geschätzte Bevölkerung der
Marktgemeinde Treffen!
Bald ist es wieder soweit!**

Die Sternsinger ziehen wieder von Haus zu Haus und verkünden die "Frohe Botschaft" über die Geburt Christus. Wer von Ihnen erinnert sich nicht gerne an seine Zeit als Sternsinger zurück und das schöne Gefühl, diese Nachricht hinaus tragen zu dürfen und die Häuser zu segnen. Um diese schöne alte Tradition aufrecht zu erhalten, benötigen wir sehr viele Kinder, die sich in den Dienst dieser wohlthätigen Aktion stellen.

In den letzten Jahren ist es immer schwieriger geworden, genügend Kinder für diese Aktion zu gewinnen.

Liebe Kinder, liebe Eltern, wir bitten Euch um Eure Unterstützung! Helft uns viele Kinder für unsere Aktion zu begeistern.

Sollten wir nicht genügend Kinder finden, wären wir gezwungen, die Sternsingeraktion in gewissen Gemeindegebieten nur mehr alle zwei Jahre durchzuführen und dort die einzelnen Häuser zu besuchen.

**Anmeldefrist bis einschließlich 07.12.2017 unter den
Telefonnummern: 0676/845 778 789 (Hr. Windisch),
0664/735 52 882 (Fr. Meixner)
0676/877 25 127 (Pfarre Treffen)**

An folgenden Tagen werden die Sternsinger in den verschiedenen Ortsteilen unterwegs sein:

**Dienstag, 27.12.2017 | Donnerstag, 29.12.2017
Dienstag, 02.01.2018 | Mittwoch, 03.01.2018**

> 16. Ball der Marktgemeinde am 9. Feber 2018

Das Ballkomitee lädt Sie herzlich zum traditionellen Ball der Marktgemeinde Treffen – den letzten Maskenball im Gegendal – im Kultursaal Treffen ein! Die Besucher erwarten eindrucksvolle Masken, eine tolle Stimmung mit „Kärnt'n Gluat“, Tanzmusik und nicht zu vergessen die **Prämierung der Masken** sowie die Verlosung unserer Hauptpreise unter allen anwesenden Ballteilnehmern!

Wie es bereits Tradition ist, findet der Ball am **Freitag vor dem Fasching-Samstag, am 9. Februar 2018 statt!**

Der Kartenvorverkauf startet im Jänner 2018. Karten sind im Gemeindeamt, bei jedem Gemeinderat, sowie der Trafik in Treffen und beim Kuchler Wirt erhältlich!



Also Termin vormerken und wir, das Ballkomitee 2018 und Bürgermeister Klaus Glanznig, freuen sich schon auf Euren Besuch!

Das Ballkomitee 2018 und alle im Gemeinderat vertretenen Parteien



> Einladung zum Treffner Fasching 2018 Tra-la-la!

Die Faschingsgilde Treffen erlaubt sich, alle humorliebenden Mitbürger zu den Faschingssitzungen 2018 im Kultursaal beim Kuchlerwirt herzlich einzuladen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Faschingsgilde Treffen

TREFFNER Fasching 2018

Ob als Geschenksidee oder einfach nur mit Freunden und der Familie ein paar schöne Stunden verbringen.

- **Kartenvorverkauf:** bei „Friedhelm Kohlweiss“ 0676/4050718 „Traik Lexer“ oder tralala@kuchler-wirt.at
- **Termine:** 19.01., 21.01., 26.01., 27.01., 02.02., 03.02. und 12.02.

IB KAPELLER
beraten planen betreuen

Ingenieurbüro Kapeller
DI Hannes Kapeller
Unteralm 12a
9714 Stockenboi
+43 676 6606706
info@ib-kapeller.at
www.ib-kapeller.at

Projektstudien • Einreichplanungen • Detailplanungen

Schutzwasserwirtschaft | Hydraulik | Hydrologie | Schigebiete
Stauanlagen | Wildbäche | Lawinen | Drohnenbefliegungen
Steinschlagschutz | Alarmpläne | Beschnelungsanlagen | u.a.m

Wasserwirtschaft Alpine Naturgefahren Kulturtechnik

9521 Treffen
Köthwein, Millstätterstraße 39
Tel. 4248 2268

Gegendtalerhof.com
ein Versuchung wert

Ein herzliches Danke!

Allen Stammgästen, Gästen aus nah und fern und Freunden, die das ganze Jahr über bei uns einkehren.

Meinen Mitarbeitern für ihr Engagement und ihre Unterstützung.

Ein fröhliches Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches Neues Jahr wünscht euch allen Peter Kramer!



Highlight: Mittagessen zum Mitnehmen € 5,50, Menütelefon: Tel. 0660/2252105

ALTPAPIER – Bereich 1	ALTPAPIER – Bereich 2	ALTPAPIER – Bereich 3	ALTPAPIER – Bereich 4
Verditz, Einöde, Buchholz, Winklern, Kras 10. Januar 21. Februar 05. April 16. Mai 27. Juni	Treffen, Eichholz, Görtshach, Töbring (Schloßstr., Steinhauerweg, Waldschulweg, Rudolf von Gall Weg), Köttwein (einschl. Gruberweg) 04. Januar 14. Februar 28. März 09. Mai 20. Juni	Annenheim, Moos, Seespitz, Niederdorf, Töbring (Restbereich), Julienhöhe 07. Februar 21. März 03. Mai 13. Juni	Annenheim (Sprungweg, Oberer Sprungweg, Bachweg, Eichenweg) Seeuferstraße, Sattendorf, Stöcklweingarten, Ossiacher See Straße bis St. Urban 31. Januar 14. März 25. April 06. Juni
GELBER SACK – Bereich 1	GELBER SACK – Bereich 2	BIOMÜLL	Öffnungszeiten ASZ 1. und 3. Mittwoch im Monat 16:00 – 19:00 Uhr
Deutschberg, Stöcklweingarten, Sattendorf, Ossiachberg, Annenheim, Moos, Seespitz, Oberdorf, Niederdorf, Töbring (Restbereich) DI, 09. Januar MO, 19. Februar DI, 03. April MO, 14. Mai MO, 25. Juni	Treffen, Töbring (Schloßstr., Steinhauerweg, Waldschulweg, Rudolf von Gall Weg, Lindenschlöblweg), Görtshach, Schloß Treffen, Eichholz, Köttwein, Kras, Winklern, Lötschenberg, Einöde, Verditz MO, 05. Februar MO, 19. März MO, 30. April MO, 11. Juni	<u>Jänner-März</u> DI, ungerade KW (KW 1 – Mittwoch) <u>April</u> DI, wöchentlich (KW 18 – Montag) <u>Mai-September</u> MO, wöchentlich (KW 21 – Dienstag) <u>Oktober</u> MO, ungerade KW <u>November-Dezember</u> DI, ungerade KW	03. Januar 17. Januar 07. Februar 21. Februar 07. März 21. März 04. April 18. April 02. Mai 16. Mai 06. Juni 20. Juni

ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG!

Die Behälter/Säcke sind an den angeführten Terminen pünktlichst um
05:00 Uhr am Straßenrand bzw. Sammelplatz bereit zu stellen!
Nur dann kann eine ordnungsgemäße Abfuhr bzw. Entleerung durchgeführt werden.
Verspätet bereitgestellte Behälter oder nicht straßenseitig gestellte Behälter werden am
Abfuhrtag nicht entleert. Aus logistischen Gründen ist die Abfuhr erst am nächsten Termin
möglich.

Wir bitten um Ihr **Verständnis** und um Ihre **Mithilfe!**

ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG!

**HOL DIR GRATIS
DIE MÜLL APP
FÜR TREFFEN!**



ALLE INFOS FINDEST DU AUF
WWW.MUELLAPP.COM



MARKTGEMEINDE TREFFEN A. O.
Abfahrtermine 1. Halbjahr 2018

RESTMÜLL Bereich I	RESTMÜLL Bereich II	RESTMÜLL Bereich III	RESTMÜLL Bereich IV	RESTMÜLL Bereich V
Kanzelhöhe, Verditz	Annenheim (ober Bundesstr.), Moos, Sattendorf, Oberdorf, Niederdorf, Julienhöhe, Seespitz, Birkenallee, Seeweg Nr. 69, 70, 71, 73, 75, 77, 78 u. 79	Annenheim (unter Bundesstr.), Stöcklweingarten, Strandbad Sattendorf, Aussichtsweg, Töbring, Treffen (unter Bundesstr. und unter der Gemeinde), Schloss Treffen, Görtschach, Eichholz	Treffen (ober Bundesstr. und oberhalb der Gemeinde), Köttwein, Kras, Lötschenberg, Buchholz, Einöde, Winklern	Deutschberg
14-tägig und 4-wöchig MO, 08. Januar MO, 22. Januar MO, 05. Februar MO, 19. Februar MO, 05. März MO, 19. März DI, 03. April MO, 16. April MO, 30. April MO, 14. Mai MO, 28. Mai MO, 11. Juni MO, 25. Juni	14-tägig und 4-wöchig DI, 09. Januar DI, 23. Januar DI, 06. Februar DI, 20. Februar DI, 06. März DI, 20. März DI, 03. April DI, 17. April MO, 30. April DI, 15. Mai DI, 29. Mai DI, 12. Juni DI, 26. Juni	14-tägig und 4-wöchig MI, 03. Januar DI, 16. Januar DI, 30. Januar DI, 13. Februar DI, 27. Februar DI, 13. März DI, 27. März DI, 10. April DI, 24. April DI, 08. Mai MI, 23. Mai DI, 05. Juni DI, 19. Juni	14-tägig und 4-wöchig MI, 10. Januar MI, 24. Januar MI, 07. Februar MI, 21. Februar MI, 07. März MI, 21. März MI, 04. April MI, 18. April MI, 02. Mai MI, 16. Mai MI, 30. Mai MI, 13. Juni MI, 27. Juni	14-tägig und 4-wöchig DI, 02. Januar DI, 16. Januar DI, 30. Januar DI, 13. Februar DI, 27. Februar DI, 13. März DI, 27. März DI, 10. April DI, 24. April DI, 08. Mai DI, 22. Mai DI, 05. Juni DI, 19. Juni
			Für die Häuser Buchholz Nr. 1-48 bzw. Lötschenbergweg Nr. 18, 20, 22 u. 25-30 gelten folgende Termine: 11.01., 08.02., 08.03., 05.04., 03.05., 31.05. und 28.06.2017	



Johann Gruber im Kreise der zahlreichen Gratulanten.
vorne v.l.: Dagmar Eva Hipp, Altbürgermeister Karl Wuggenig, Sozialausschussobfrau GR Mirjam Kalin, Amtsleiter a. D. OAR Reinhard Glantschnig, LHStv.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Beate Prettnner, Johann Gruber, Bgm. Klaus Glanznig, Manfred Mitterer, dahinter „Die Vokalsolisten Kärnten“.



Die Kinder der VS-Sattendorf mit (v.l.) Lehrerin Sigrid Melcher, LHStv.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Beate Prettnner, Bgm. Klaus Glanznig, Dir.ⁱⁿ Cornelia Schwarzinger und Lehrerin Cornelia Lampl, vorne in der Mitte: Maria Berger von der Musikschule Gegendal-Bodensdorf.



Maria Berger von der Musikschule Gegendal-Bodensdorf



Stimmgewaltiger Auftritt von den „Vokalsolisten Kärnten“ mit Moderator AL a. D. OAR Reinhard Glantschnig (links)



Sichtliche Freude beim Jubilar



Der voll besetzte Kultursaal!

> Seniorentag 2017

Der Seniorentag, der heuer am 22. Oktober stattfand, bietet an und für sich schon Anlass zu Geselligkeit und gemütlichem Miteinander.

In diesem Jahr wurde es im Veranstaltungssaal des Gasthofs Kuchlerwirt noch zusätzlich festlich, als Bgm. Klaus Glanznig und Gesundheits- und Sozialreferentin LHStv.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Beate Prettnner ein besonderes "Geburtstagskind" hochleben ließen. **Gemeindebürger Johann Gruber**, der in Begleitung seiner Nichte kam, feierte seinen **100. Geburtstag**. Herr Gruber, den man viel jünger schätzen würde, freute sich über die vielen Glückwünsche und eine kleine Aufmerksamkeit seitens der Gemeinde und des Landes Kärnten. "Ein runder Geburtstag, noch dazu der erste dreistellige, ist wirklich ein wunderschöner Anlass zu Feiern – so der Bürgermeister und Fr. LHStv.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Beate Prettnner. Gemeinsam wurde dann auch ein Geburtstagslied angestimmt, was den Jubilar sichtlich freute und ehrte.

Der Seniorentag bot wie jedes Jahr nicht nur Gelegenheit für die ältere Generation, sich auszutauschen und einen gemeinsamen Nachmittag zu verbringen – auch die jüngsten Gemeindebürge-

rinnen trugen aktiv zum Gelingen des bunten Beisammenseins bei. So sorgten als erster Programmpunkt die **SchülerInnen der VS-Sattendorf** mit Dir.ⁱⁿ **Cornelia Schwarzinger** und den beiden Lehrerinnen **Cornelia Lampl** und **Sigrid Melcher** für einen klangvollen Einstieg.

Danach spielte **Maria Berger**, von der Musikschule Gegendal-Bodensdorf, mit ihrer Harmonika gekonnt auf und setzte der Männerchor „Die Vokalsolisten Kärnten“ unter der Leitung von Hrn. **Erwin Podesser** das Programm stimmgewaltig fort.

Moderiert wurde der gesellige Nachmittag von Hrn. **Amtsleiter a. D. OAR Reinhard Glantschnig**. Hr. Glantschnig führt in beliebter und bewährter Weise bereits seit Jahrzehnten durch das Programm – dafür dankte ihm der Bürgermeister ganz besonders.

Ebenfalls bedankte sich der Bürgermeister bei allen Mitwirkenden für die ausnahmslos unentgeltliche Gestaltung des Seniorentages und bei den Ehrengästen für deren zahlreiche Teilnahme.

Dagmar Eva Hipp

> NMS Gegendtal – Serviettenständer aus CD's und Computerteilen

Die Klassen 2a und 2b sowie die Time-Out-Gruppe der NMS- Gegendtal-Treffen arbeiteten im Rahmen des Unterrichts „Bildnerische Erziehung“ gemeinsam mit der Firma „4ever young“ und ihren BE-Lehrerinnen **Alexandra Seher, Miriam Geier** und **Elisabeth Stadler** an einem Projekt für Nachhaltigkeit.

„4everyoung“ ist eine gemeinnützige Organisation, die durch Kooperationsverträge mit mehreren Wirtschaftspartnern verankert ist. Zwei Mitarbeiter arbeiteten in Form eines Projekts mit unseren Schülerinnen und Schülern. Da „4everyoung“ unter anderem auch mit Jugendlichen in PC- Werkstätten arbeitet, konnten unsere Schülerinnen und Schüler die Abfallprodukte wie CD's, Kühlkörper, Laser-taster, Festplattenteile und Teile der Tastatur und der Maus sinnvoll kreativ nutzen und mit der Heißklebepistole zu Serviettenständern verarbeiten. Zum Schluss wurden die Serviettenständer noch bemalt und mit Stickern versehen. Nun können die Serviettenständer als schöne Weihnachtsgeschenke dienen.

Unter dem Motto „EINFälle statt ABfälle“ waren die Schülerinnen und Schüler mit voller Begeisterung bei der Arbeit.

Dir. **Andreas Rauchenberger, BEd BEd**



UBau- und Möbeltischlerei
UNTERKREUTER
Treffen
Telefon 04248/2867-0 Fax-4 Mobil 0650 53 56 444

Wir bedanken uns bei unseren Kunden und Geschäftspartnern für Ihr Vertrauen und wünschen fröhliche Weihnachten und ein gesundes, glückliches neues Jahr!

Thomas Münzer Tischlermeister
Gerlitztenstraße 54–56 • 9521 Treffen
PORTAS[®]
Europas Renovierer Nr. 1
T 04248-2793 • portas.treffen@aon.at • www.muenzer.portas.at

UNSEREN KUNDEN FROHE WEIHNACHTEN UND PROSIT 2018!

METALLBEARBEITUNGSTECHNIK BLECHBEARBEITUNG SCHMIEDEARBEITEN DREH-FRÄSARBEITEN
GELÄNDER ZÄUNE SCHIEBE- DREH- GARAGENTORE STAHLBAU VORDÄCHER METALLSTIEGEN
INSTALLATIONSTECHNIK PLANUNG U. AUSFÜHRUNG V. SANITÄR- U. HEIZUNGSANLAGEN
REPARATURDIENST FÜR SANITÄR – HEIZUNG UND SCHLOSSEREI

TEL. 04248/2716 FAX 04248/2716 6
MARKTSTRASSE 20 9521 TREFFEN

Schlosserei Eisenhandlung
Sanitär & Heizungstechnik
MARGINTER
Gesellschaft m.b.H



LANGER MEDIEN PARTNER

UNSER SCHÖNSTES GESCHENK?

★ Ihre Zufriedenheit ★ Ihr Erfolg ★ Ihr Vertrauen

Wir freuen uns auf eine weitere gute Zusammenarbeit und wünschen Ihnen **frohe Weihnachten** und alles Gute, viel Glück und Zufriedenheit für das **Jahr 2018!**

Ottilie Langer und **Mag.^a Birgit Hartmann**

Langer Medien Partnerin | A. Oberdorfstraße 4 | 9721 Kellerberg
T. 0664 92 00 659 | M. office@ottielanger.at

> Herzliche Einladung zum Adventkonzert

am Sonntag, 17. Dezember 2017
Pfarrkirche St. Maximilian
in Treffen, um 17.00 Uhr

**Gruppo Flauto Felizitas
und die 2 Flötenspatzen**
Leitung: Susanne Posratschnig

Chor der VS Treffen
Leitung: Erika Zwischenberger
Sprecherin: Ingrid Lerch

Mit weihnachtlicher Musik, Liedern und Gedichten
wollen wir Sie auf das bevorstehende Fest einstimmen.
Eintritt: frei



WASSERZÄHLERABLESUNG 2017

Sehr geehrte Wasserbezieher bzw. Kanalbenützer!

Wir ersuchen Sie, den Zählerstand des Wasserzählers bis spätestens **19.01.2018** abzulesen und mittels dieses Vordrucks, per Fax (04248/2805-25) oder per E-Mail (dietmar.glanzer@ktn.gde.at) bekanntzugeben.

Name: _____

Anschrift: _____

Hauptwasserzähler: Zählernummer _____ Zählerstand

--	--	--	--	--

Subwasserzähler: Zählernummer _____ Zählerstand

--	--	--	--	--

Datum der Ablesung: _____ Unterschrift: _____

RICHTIG TRENNEN

PLASTIKFLASCHEN, METALLVERPACKUNGEN UND GETRÄNKEKARTONS



AN SICH IST ALLES GANZ EINFACH.

Sie sammeln die leeren Plastikflaschen, Metallverpackungen und Getränkekartons und werfen sie sauber und restentleert in die Gelbe Tonne bzw. in den Gelben Sack.

Und wir? Die ARA sorgt für die Abholung der Gelben Säcke, die Entleerung der Gelben Tonnen und für die Sortierung der gesammelten Verpackungen. Damit stellen wir der Industrie wertvollen Rohstoff für neue Produkte zur Verfügung. Durch die Verwertung werden zum Beispiel aus Ihren Plastikflaschen wieder neue Plastikflaschen oder Fleece-Pullover und aus Ihren Metall Dosen neue Dosen oder technische Teile.

Wichtig: Je sauberer und besser sortiert das Sammelmateriale ist, desto besser kann es verwertet werden. Daher achten Sie bitte darauf, was bzw. was nicht in die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack gehört. Umweltgerechtem Recycling, das sich sehen lassen kann, steht dann nichts mehr im Wege.

GEMEINSAM HANDELN, GETRENNT SAMMELN.

Für's richtige Sammeln gibt es tonnenweise Argumente. Und wenn wir alle richtig trennen, profitiert vor allem eine: unsere Umwelt.

- Wertvolle Energie und Rohstoffe werden eingespart und damit Ressourcen geschont.
- Der Treibhauseffekt wird verringert, der Klimaschutz gefördert. Durch die getrennte Verpackungssammlung werden jährlich 500.000 Tonnen CO₂ eingespart.

Sollten Sie Fragen zum richtigen Trennen haben, wenden Sie sich bitte an die AbfallberaterInnen bei ihrer Gemeinde oder bei ihrem Abfallwirtschaftsverband. Sie stehen Ihnen gerne und kompetent für weitere Auskünfte zur Verfügung.



DAS DARF NICHT IN DEN GELBEN SACK BZW. IN DIE GELBE TONNE.

Plastikflaschen für Getränke:

z. B. PET-Flaschen

WICHTIG: Flasche flachdrücken und Boden umknicken!

Plastikflaschen für Wasch- und Reinigungsmittel:

z. B. Haushaltsreiniger; Spülmittel; Waschmittel; Weichspüler

Plastikflaschen für Körperpflegemittel:

z. B. Shampoo; Duschgel

Getränkekartons:

z. B. Gebrauchte Milch- und Saftpackungen

WICHTIG: Flachdrücken!

Metall Dosen:

Getränkedosen; Konservendosen für Lebensmittel, Tiernahrung

andere Metallverpackungen wie:

Verschlüsse; Deckel; Tuben; Menüschilder aus Metall

Bitte alle Plastikflaschen, Metallverpackungen und Getränkekartons sauber und restentleert in die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack werfen. Danke.

Andere Kunststoff- und Metallabfälle wie:

Einweg-Handschuhe (z. B. Latex); Bodenbeläge (z. B. Laminat); Rohre (z. B. PVC); Schlauchboote; Luftmatratzen; Schläuche (z. B. Gartenschläuche, Infusionsschläuche); Planen; Duschvorhänge; Spielzeug; Haushaltsgeräte; Gartengeräte; Eisenschrott; Elektro- und Elektronikgeräte; Werkzeugteile

Alle anderen Abfälle wie:

Restmüll; Verpackungen mit Restinhalten; Verpackungen aus anderen Werkstoffen, z. B. Glas, Papier (bitte in die richtigen Sammelbehälter); Problemstoffe, wie z. B. Lackdosen mit Restinhalten (bitte zur Problemstoffsammlung)

Diese Abfälle erschweren die Verwertung bzw. machen sie unmöglich.

Behälter und Gelbe Säcke mit stark verunreinigten Inhalten werden nicht entleert bzw. mitgenommen.

Das Einbringen von mit einer Presse verdichteten Verpackungsabfällen ist nicht zulässig!

DIE TREIBENDE KRAFT IM RECYCLING. **ARA**
Abfall Recycling Austria



KFZ WERKSTÄTTE WALTER HUETER

Service aller Marken - Überprüfung § 57a - Karoserieschäden - Lackierung
 Versicherungsdirektabrechnung - Reifenservice - Klimaservice



Dorfstrasse 3
 A-9520 Sattendorf

Tel.: 04248/29700
 oder 0664/3029700
 Fax: 04248/20022
 kfz-hueter@aon.at

> Unsere Kinderbetreuungseinrichtungen stellen sich vor

In unserer Gemeinde gibt es ein gut funktionierendes und flächendeckendes Netz an Kinderbetreuungseinrichtungen für Kinder aller Altersstufen. Das Angebot ist vielseitig und dürfen wir Ihnen die Betreuungseinrichtungen kurz vorstellen.

Kindertagesstätte Treffen

Leitung: Christine Kumpitsch
Adresse: Antoniusweg 1, 9521 Treffen
Telefon: 04248/29751



Hallo aus der Kita!

Die Kindertagesstätte Treffen betreut Kinder im Alter von 1 bis 3 Jahren. In unserer Einrichtung gibt es zwei Gruppen zu je 15 Kindern. Diese werden von je einer Pädagogin geführt und von zwei Kleinkinderzieherinnen unterstützt. Die Arbeit mit den ganz jungen Kindern ist eine große Herausforderung, macht viel Spaß und ist sehr bereichernd. Es gibt nichts Schöneres als jeden Tag in strahlende, zufriedene Kinderaugen zu blicken.

Die Öffnungszeiten sind von 7.00 bis 17.00 Uhr.
Von September bis Ende Juli sind wir für die Kinder da.

Christine Kumpitsch

Spielstube Treffen "Zum flinken Marienkäfer"

Leitung: Christa Ortner
Adresse: Haus Neuwirtl, 9521 Treffen
Telefon: 0664/3838182



Die Spielstube „Zum flinken Marienkäfer“ bietet für Kleinkinder ab 2 Jahren einen guten Einstieg in die Gemeinschaft Gleichaltriger. Erfahrungen im sozialen Bereich, sowie die Freude am Singen und Spaß am Gereimten werden geweckt.

Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch und Donnerstag
von 8.30 bis 11.30 Uhr.

Christa Ortner

Ein Betrieb im
ARTA
Handwerksverbund
Tel. 04242 / 4 55 54
www.arta.at

Freundl
MALEREIBETRIEB

NEU IN TREFFEN

 **Brezina Reisen**
Mietwagenunternehmen

PATRICK BREZINA
Meschikweg 7
9541 BUCHHOLZ
Tel. 0650 / 35 03 691
E-Mail: p.brezina@gmx.net

FROHE WEIHNACHTEN & PROSIT NEUJAHR!

Kindergarten Treffen

Leitung: Elisabeth Wandaller
Adresse: Antoniusweg 2, 9521 Treffner
Telefon: 04248/2275



Betreuungsformen:

Halbtags mit/ohne Essen, 07.00 bis 13.00 Uhr
 Ganztags, 07.00 bis 17.00 Uhr

Was wird angeboten ?

- > Vier altersgemischte Gruppen für Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren
- > Integration/Inklusion von Kindern mit besonderen Bedürfnissen
- > Viel Bewegung in den zwei Bewegungsräumen, einem großzügigen Garten und an den wöchentlichen Waldtagen
- > Entwicklungsgespräche und regelmäßiger Austausch mit den Erziehungsberechtigten und Begleitung in Erziehungsfragen.
- > Hauseigene Küche mit kindgerechtem, saisonalen Essen

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag, 07.00 bis 17.00 Uhr (September bis Ende Juli, ausgenommen Weihnachtsferien und Karwoche), im August nach allgemeinem Bedarf.

Elisabeth Wandaller

Schulische Tagesbetreuung Treffen

Leitung: Mag.^a Anita Igali
Adresse: Öhringer Platz 1, 9521 Treffner
Telefon: 0676/88 98 72 16



Voller Elan startete die schulische Tagesbetreuung Treffen in das neue Schuljahr. Aktuell werden in der Einrichtung 32 Kinder betreut. Die Betreuerinnen Mag.^a Anita Igali und Kerstin Kleindienst freuen sich sehr über die buntgemischte Gruppe. Es wird versucht, den Kindern aus der Volksschule, als auch der Neuen Mittelschule ein abwechslungsreiches Freizeitprogramm zu bieten. In diesem Schuljahr wurden schon einige Ausflüge unternommen. Einen Nachmittag verbrachte die Gruppe in Afritz im Skaterpark. Auch das Relief der Stadt Villach wurde mit den Kindern besichtigt. Wie jedes Jahr besuchte die schulische Tagesbetreuung auch heuer wieder die „Spieletage“ im Congress-center Villach. Neben dem wöchentlich bzw. zweiwöchentlich stattfindenden Koch-, Tennis- und Schachkurs sind noch weitere spannende Aktivitäten geplant. An dieser Stelle bedanken wir uns bei dem Schachverein Treffner sowie beim Obmann Ing. Ingolf Herold und bei Frau Maria Böhme für die Unterstützung und Betreuung von unseren Kindern.

Das Team der schulischen Tagesbetreuung freut sich sehr, die Kinder durch das Schuljahr begleiten zu dürfen.

Öffnungszeiten: 11.00 bis 17.00 Uhr

Mag.^a Anita Igali und Kerstin Kleindienst

SWIETELSKY
 Baugesellschaft m.b.H.
www.swietelsky.com



Gewerbestraße 6
 9560 Feldkirchen
 Telefon: 04276/21 95
 Fax: DW-4141
feldkirchen@swietelsky.at

ASPHALTIERUNGEN | PFLASTERUNGEN
TIEF- UND HOCHBAUARBEITEN ALLER ART

Erdarbeiten • Kanal- Hausanschlüsse • Wasserleitungsbau
 Beton- und Mauerungsarbeiten • Hangsicherung und
 Erosionsschutz • Begrünungen • Abdichtungsarbeiten • Sportplatzbau
 Asphalt – Rissessanierung mit Heißbitumen

**Gerne erstellen wir kostenlos ein Angebot für Ihr Bauvorhaben.
 Über Ihre geschätzte Anfrage würden wir uns freuen!**

Bestattung
angenehm anders
UNSCHWARZ.at

www.unschwarz.at

MOBILE BETREUUNG IM TRAUERFALL

24 Stunden Telefon 0664 54 53 73 0
 E-Mail villach@unschwarz.eu

> VS Treffen

Besuch beim Herrn Bürgermeister

Am 13. September 2017 um 11.30 Uhr gingen die 4a und die 4b zum Bürgermeister ins Gemeindeamt. Wir wurden von ihm durch das ganze Hause geführt und durften in jedes Büro hineingehen. Als wir fertig waren, kam der Herr Bürgermeister. Im Wappensaal erklärte er uns die Wappen und sprach über seine Arbeit und die der Arbeiten der Mitarbeiter. Zum Schluss gingen wir in sein Büro. Er zeigte uns auch ein teures Dokument mit einem feuerfesten Rahmen. Es war ein informativer Lehrausgang.

Marlene Zankl- Omann, Roman Kircher, Vivien Schönnett, Alexander Halmen



Bericht Geländelauf 2017

Nach längerer Zeit entschloss sich die Volksschule Treffen heuer beim Geländelauf in Feistritz/Rosental wieder teilzunehmen.

Es wurden insgesamt 10 Kinder, davon 6 Buben und 4 Mädchen der 3. und 4. Klasse auserwählt. Obwohl es im Vorfeld nur kleine Vorbereitungen gegeben hat, gab es beachtliche Erfolge. Allen voran **Jana Pichler**: Sie hat sich den **Sieg** im Bewerb der Mädchen aus den dritten Klassen nicht nehmen lassen und kam mit viel Vorsprung als erste in das Ziel. Alle anderen SchülerInnen bewiesen starkes Durchhaltevermögen und konnten gute Leistungen erzielen. Zum Schluss stand



noch der Staffellauf im Team am Programm, bei welchem drei Buben mit drei Mädchen gegen andere Teams angetreten sind. Nach der überstandenen Vorrunde kam es zum großen Finale. Unsere Kinder setzten sich gegen drei weitere Schulen durch und holten sich somit den **1. Platz** im Staffellauf. Es war sowohl für die Kinder, als auch für die Lehrer und Eltern ein lustiger, gut organisierter aber vor allem positiver Sporttag mit sehr guten Erfolgen.

Denise Scheiflinger BEd



Securus – Gewaltprävention

Gutgläubig, unvoreingenommen, hilfsbereit und stets nett und freundlich – so reagieren unsere Kinder auf die Begegnung mit Fremden. An und für sich keine schlechte Tugend – solange sie es nicht mit Menschen zu tun haben, die ihnen nicht gut gesinnt sind! Dass es aber nicht nur Menschen gibt, die es gut mit einem meinen, das lernten die Kinder der dritten und vierten Schulstufe der VS Treffen einmal wöchentlich im „Securus-Projekt“!

Die „Täter“ (motivierte Trainer der „SECURUS-Akademie für Gewaltprävention und Integration“ in Villach) versuchten in Rollenspielen die Ernsthaftigkeit dieses Themas mit den Kindern durchzuspielen. Eine scheinbar harmlose Anrede im Geschäft, am Telefon oder auf der Straße kann jeden von uns in arge Bedrängnis bringen. Wenn man dies bemerkt, ist es bereits zu spät. Doch wie verhält man sich richtig? Die Kinder lernten STOPP zu sagen, effektiv Hilfe zu holen oder einfach nur davonzulaufen. In einer gestellten Situation am Ende des Kurses konnten die Kinder ihre erworbenen Fähigkeiten unter Beweis stellen. Fortsetzung erwünscht!

Wir möchten uns für die finanzielle Unterstützung bei Herrn Bürgermeister Klaus Glanznig, bei unserem Elternverein sowie beim Gesundheitsland Kärnten herzlich bedanken.

VOL Erika Zwischenberger

Ein großes Danke an unseren Elternverein

Wir möchten uns sehr herzlich bei Verena Steiner mit ihrem Team vom Elternverein bedanken, die uns in den letzten Jahren immer mit Rat und Tat zur Seite gestanden ist. Diese Arbeit mit den Eltern ist äußerst wertvoll und wichtig für die Gemeinschaft unserer Schule, denn ohne Elternverein können viele Aktivitäten einfach nicht durchgeführt und viele gemeinsame Projekte nicht gestartet werden. Vielen Dank!

Dem neuen Elternverein mit ihrer Obfrau Mathilde Wiedauf und ihrem Team wünschen wir viel Energie und wir freuen uns schon auf die Zusammenarbeit sowie die gemeinsamen Erlebnisse.

VD Gerald Wosatka

Unser Tag bei „Hallo Auto“

Am Dienstag, 3. Oktober 2017 war das „Hallo Auto“-Team vom ÖAMTC da. Wir bekamen ein Namensschildchen und dann ging es los. Wir sprachen und lernten viel über den Verkehr. Zum Schluss durften wir auch mit einem 50 km/h Auto mitfahren – und auch selber bremsen. Wir dachten nie, dass der Bremsweg so lang wäre. Es war super!

Emilian Neufeld, Tristan Haslauer, Fabian Wallner, Marco Fenninger



> VS Sattendorf – Endlich ist es soweit!

Seit vielen Jahren wünschen sich die Kinder einen Spielplatz vor der Volksschule Sattendorf. Nun ist dieser Traum Wirklichkeit geworden.

Vor vier Jahren engagierte die damalige Leiterin der Volksschule Sattendorf, Elisabeth Primus, mit der finanziellen Unterstützung des Elternvereins und der Gemeinde die Architektin DI Lena Uidl Kerschbaumer. Diese gestaltete mit den Kindern gemeinsam mehrere Modelle eines Spielplatzes nach den Wünschen und Vorstellungen der Kleinen. Sogar Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser besuchte damals unsere Schule und bewunderte den Ideenreichtum der Kinder. Mit einem Rucksack voll wunderbarer Einfälle machte sich Frau Uidl Kerschbaumer an die Arbeit, um den Traum der Kinder auf einem Plan festzuhalten.

Leider dauerte es mit der Umsetzung noch ein paar Jährchen. Umso größer waren die Überraschung und die Freude, als am 30. Oktober dieses Jahres die Bagger anrückten und innerhalb einer Woche alle Spielgeräte aufgebaut waren. Bis zum Frühjahr werden noch einige Sitzgelegenheiten und ein Wasserspender hinzukommen und den Spielplatz vervollständigen.

Auf diesem Wege möchten sich die Sattendorfer Kinder, Eltern und Lehrer für den wunderschönen Spielplatz im Dorfzentrum bedanken. Er ist ein Bild für eine hoffnungsvolle Zukunft dieses schönen Ortes am Ossiacher See.

Dir.ⁱⁿ Cornelia Schwarzinger



Die Kinder präsentieren dem Landeshauptmann ihr Projekt!



Los geht's zum neuen Spielplatz!



Hier lässt es sich herumtollen!

Miele

Ihr Miele Center in Villach für
Verkauf, Kundendienst und Ersatzteile

CENTER ● OLSACHER

Ossiacherzeile 46 · A-9500 Villach
www.mielecenter.at

Telefon-Hotline 04242 / 340 00



Für Sie im Einsatz!
Andreas Duschnig
Tel. 0699/1242010

> 30 Jahre Gemischter Chor Gegendtal – Eröffnungsabend Treffner Kulturwochen

Unser 30jähriges Jubiläum feierten wir am Samstag, dem 21.10.2017 im Kultursaal der Marktgemeinde Treffen a. O.

Zu unserer Unterstützung haben wir das **Jugendorchester der Marktmusik Treffen** und den **Polizeichor Villach** eingeladen.

Die Sprecherin, **Frau Irmgard Sabitzer**, führte gekonnt und humorvoll durch das Programm.

Die Damen unseres Chores sorgten für eine wunderschöne Dekoration der Tische und der Bühne.

Für jeden Gast gab es ein kleines Geschenk. Eine Note aus Lebkuchenteig gebacken.

In ihrer Rede dankte die Obfrau den Vorstandmitgliedern und allen Sängerinnen und Sängern für ihren Einsatz. Ein besonderes Dankeschön richtete sie an die Chorleiterin für ihre große Geduld beim Einstudieren der Lieder und ihr gutes Gespür bei der Auswahl der Chorliteratur.

In seinen Grußworten dankte der Bürgermeister dem Chor für seine Bereitschaft bei diversen Anlässen in der Gemeinde zu singen, und mit der Bitte dies auch weiterhin zu machen, überreichte er der Obfrau ein Jubiläumsgeschenk.

Anlässlich unseres Jubiläums möchten wir uns recht herzlich bei allen unterstützenden Mitgliedern und Freunden unseres Chores für ihre Treue und Unterstützung bedanken und hoffen, Sie auch weiterhin bei unseren Konzerten so zahlreich begrüßen zu dürfen.

Schriftführerin Erika Weißflach



> Die Goldhaubenfrauen berichten

Bei unseren monatlichen Vereinssitzungen laden wir immer wieder Vortragende ein, so erzählte uns Frau **Mag.^a Monika Maier** aus Köttwein über ihre Tätigkeit als Präsidentin des Dachverbandes der Selbsthilfegruppen in Österreich. Unsere **Ehrenobfrau Kriemhild Trattnig** referierte bei der Sitzung im Oktober zum Thema Abwehrkampf und Volksabstimmung.

Wie jedes Jahr im Herbst luden wir Vereinsmitglieder, die heuer einen runden Geburtstag feiern, zum Stoffwirt, wo wir ein paar schöne Stunden mit Gedichten und Gesang und natürlich einem Geburtstagsessen verbrachten.

Am 22. Oktober folgten wir der Einladung der Landjugend, am Erntedankumzug teilzunehmen und gratulierten beim anschließenden Festprogramm zum **35 jährigen Bestandsjubiläum**.

Wir Goldhaubenfrauen bedanken uns bei der Gemeinde für die gute Zusammenarbeit, sowie bei unseren Gönnern für ihre Spenden. Nur so ist es uns möglich, Mitbürgern unserer Gemeinde in Notsituationen zu helfen und Vereine und

Institutionen bei ihrer Kulturarbeit zu unterstützen.

Wir wünschen Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und Glück und Gesundheit im Neuen Jahr!

Die Goldhaubenfrauen Treffen
Obfrau Elfriede Wind



> Ausstellung: „Kulturen „treffen“ aufeinander“

Das Jahr 2017 war ein Jubiläumsjahr – das „**kunstwerk krastal**“ feierte „**50 Jahre Bildhauersymposium Krastal**“, das **Atelier de La Tour** sein **37-jähriges Bestehen**.

Aus diesem Grund initiierte man eine gemeinsame Veranstaltung und fand am 22. Oktober im Bildhauerhaus die Eröffnung der Ausstellung „**Kulturen „treffen“ aufeinander**“ im Rahmen der Treffner Kulturwochen statt.

Neun Künstler der Diakonie de La Tour präsentieren dort ihre Arbeiten, die in ihrem Atelier in Winklern entstanden. Die zahlreichen Besucher nahmen die Möglichkeit wahr, sich bei den talentierten Künstlern und ihren engagierten Betreuern in direkten Gesprächen über die verschiedenen Techniken und künstlerischen Ausdrucksmittel zu informieren. Alle Kunstwerke sind hochinteressant und zeichnen sich durch Einfallsreichtum und Authentizität aus.

Die sehenswerte Veranstaltung war durchwegs gelungen und kann man allen Beteiligten nur gratulieren und weitere Schaffenskraft für die Zukunft wünschen.

Dagmar Eva Hipp



V.l.: DI Peter H. Schurz (kunstwerk krastal), Kulturausschussobfrau GR Mirjam Kalin, Altbürgermeister Karl Wuggenig, Mag. Christine Stotter (Leitung Atelier und Galerie de La Tour), Bgm. Klaus Glanznig, GR Ing. Josef Pfeifhofer, Dagmar Eva Hipp, Wolfgang Wohlfahrt (kunstwerk krastal)

> Bildhauer trifft Steinmetz

Für die Teilnahme und Beteiligung an der Veranstaltung Bildhauer trifft Steinmetz bedankte sich **Mag. phil. Daphne M. Gerzabek** persönlich bei Bgm. Klaus Glanznig und **GRⁱⁿ Hofstetter-Lackner**. Sie betonte, dass diese Auftaktveranstaltung als erfolgreich und sehr gelungen bezeichnet werden konnte. Die Teilnehmer haben sich alle wie aus einem Mund eine Fortsetzung dieses Formates gewünscht. Es konnte bereits ein Termin für das nächste Steinmetz Symposium anvisiert werden. Geplant ist **Mitte Juni 2018** die Vorträge um einen Workshop für Steinmetze und Bildhauer zu erweitern.

Die Vorträge sollen im Katalog des 50. Steinbildhauer Symposions dokumentiert und für den Diskurs zugänglich gemacht werden und im Frühjahr 2018 erscheinen.

Mag. phil. Daphne M. Gerzabek



*Wir danken Ihnen sehr herzlich
für die gute Zusammenarbeit und
wünschen Ihnen und Ihrer Familie
eine fröhliche sowie besinnliche
Weihnachtszeit und viel Glück,
Gesundheit und Erfolg im
neuen Jahr 2018!*

**E-Installationen Blitzschutz
Alarm- und Klimaanlage**

ELEKTRO *Strassnig*
& CO.KG.

elektro.strassnig@aon.at

**24h Service- und Störungsdienst
VILLACH TREFFEN**

Tel. 04242 / 29 166 Fax DW 17 Mobil 0664 / 35 63 128

> ÖKB Kameradschaft in Cividale

Die schon seit langem bestehende Beziehung konnte heuer in Cividale mit einem Besuch einer Delegation des Kameradschaftsbundes Treffen noch weiter belebt werden.

Die Alpini-Kameradschaft Cividale hat zur ihrer jährlichen Gedächtnisfeier über die Gefallenen der beiden Weltkriege geladen. Das Wetter hat dieser Feier – trotz schlechter Voraussage – dennoch einen würdigen Rahmen gegeben.

Mit den Kameraden aus Cividale haben wir am Gedenkgottesdienst in der Kirche von Rualis an dieser Feier teilgenommen. Unter den teilnehmenden Fahnenabordnungen fanden wir auch unsere Fahnen in Rot-Weiß-Rot, ein besonderer Dank an die Organisatoren! Anschließend haben unser Obmann und der **Obmann der Alpini, Pietro Cantoni**, unter den Gesängen des dortigen Alpenvereins und unter Trompetenklängen am Mahnmal der Gefallenen einen Kranz zum Gedenken niedergelegt. Erhebend war die Verlesung der Namen der Gefallenen aus Cividale. Von Seiten der Alpini gedachten die Obleute **Pietro Cantoni** und **Renzo Zanon** in einer in Italienisch und Deutsch gehaltenen Ansprache auch den Gefallenen Österreichern und Österreich-Ungarn, war doch Cividale ein Teil des Habsburgerreiches. Ursprünglich unter Civitas Austriae bekannt, entwickelte sich daraus der spätere Name Cividale.

Erhebend war die große Teilnahme der Bevölkerung an dieser Feier. Beim anschließenden Zusammensein und der Agape konnten über die zwei unterschiedlichen Sprachen hinweg unsere kameradschaftlichen Beziehungen vertieft werden.

Im Zuge der Ansprachen konnte unser Obmann Otto Steiner die Grüße unseres Bürgermeisters Klaus Glanznig, überbringen und auch dem Alpini Club Cividale ein vom Bürgermeister und unserem Obmann signiertes Buch über Treffen überreichen.



Kranzniederlegung

Als Wertschätzung unserer kameradschaftlichen Beziehungen freuten wir uns über das Gastgeschenk mit verschiedenen Spezialitäten aus der Umgebung von Cividale, sind doch besonders Weine aus dieser Region bekannt.

Den Abschluss bildete später ein kurzer Ausflug in die Altstadt von Cividale unter der ortskundigen Führung von Renzo Zenon, insbesondere zum Dom, zur Ponte Diabole (Teufelsbrücke) und zum Denkmal des Gründers von Cividale, dem römischen Kaiser Julius Cäsar.

Mit Dank und Anerkennung über die freundliche Aufnahme unserer Delegation und die erwiesene Gastfreundschaft haben wir uns nachmittags von Cividale verabschiedet.



Unsere Fahnenabordnung



Unsere Delegation mit dem Obmann der Alpini, Renzo Zanon bei der Statue Julius Cäsars

> Marktmusik Treffen

Überraschungskino zu den Kulturwochen 2017, Abschied von Kapellmeister Wilfried Truntschnig und Weitergabe des Taktstockes an Verena Grolitsch

Filmmusik hieß das Motto unseres diesjährigen Konzerts im Rahmen der **Treffner Kulturwochen 2017**. Den Einstieg gestaltete die **Jugendgruppe der MMT** unter der Leitung von **Lisbeth Reiner**. Dass auch die musikalische Ausbildung besonders wichtig ist, konnte mit der Ehrung von Selina Prettnner und Evelin Kleindienst gezeigt werden. Wir durften Ihnen zu sehr guten Erfolgen bei ihren ersten Prüfungen auf ihren Instrumenten gratulieren. Dem **Gemischten Chor Gegendtal**, unter der Leitung von **Kludia Gschwandtner**, gelang mit Elvis Presleys „Can't help falling in love“ eine wunderbare Überleitung zu den großen Filmmelodien, die wir alle im Ohr haben und in uns Assoziationen wecken, die weit über den Duft von Popcorn hinausgehen.

Ein besonderer Farbtupfen des Abends war die tänzerische Umrahmung von „The Pirates of the Caribbean“ durch die kleinen Piraten der Tanzschule Inna Dörfler. Die junge Sängerin Bamlak Werner, die bereits beim Jazzbrunch überzeugte, führte das Publikum mit ihrer Stimme und Interpretation des Songs „My heart will go on“ aus dem Film Titanic auf den weiten Atlantik hinaus. Zum Abschluss gab es Temperamentvolles aus Schottland. Die MMT begleitete die Dudelsacksolistin Romana Brunner.



Bamlak Werner



Romana Brunner



sch sechs Jahren steht **Wilfried Truntschnig** der MMT leider nicht mehr als Kapellmeister zur Verfügung. Wir bedanken uns herzlich für seine kompetente musikalische Leitung. Wir durften vieles lernen, profitierten von seiner großen musikalischen Erfahrung und haben als Kapelle gemeinsam einen großen Schritt nach vorne gemacht. Dankenswerterweise steht Wilfried Truntschnig der MMT weiterhin als Trompeter zur Verfügung. Gleichzeitig freuen wir uns, dass wir Verena Grolitsch als neue Kapellmeisterin begrüßen dürfen. Einen kleinen Vorgeschmack auf Neues konnte bei ihrer Direktion der Zugaben des Konzertes, als sie den Taktstock bereits fest in ihrer Hand hielt, schon erahnt werden. Durch das Programm führte auch heuer gekonnt Ingrid Lerch.

Der Kultursaal war mit einem begeisterten Publikum bis zum letzten Platz gefüllt. Als die letzte Zugabe bereits gespielt und der Applaus verklungen war, konnte man die Musikerinnen und Musiker, die Sängerinnen und Konzertbesucher noch bis weit in den Abend hinein an der Bar im Treffner Kultursaal bei angeregten Gesprächen über den gelungenen Abend finden.

Die Marktmusik Treffen wünscht frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr und freut sich auf Ihren Besuch der Konzerte und Veranstaltungen im Jahr 2018.

Christof Seymann

Frühe Weihnachten
und einen gesunden Start
ins Jahr 2018

ALU / NIRO / STAHL / GLAS

AUTOMATISCHE TÜR- & TORANLAGEN

SCHRANKEN

GELÄNDER & ZÄUNE

TREPPEN

VORDÄCHER & ÜBERDACHUNGEN

CARPORTS

NURGLASANLAGEN

GANZGLASDUSCHSYSTEME

TERRASSENVERGLASUNGEN

BRANDSCHUTZPORTALE

REPARATUREN ALLER ART

METALL- & GLASTECHNIK

LESJAK

— Rene Lesjak —

FINSTERBACHWEG 11
A-9520 SATTENDORF

☎ 0664/111 95 42
ODER 0 42 48/297 97
EMAIL office@mgt-lesjak.at
www.mgt-lesjak.at

JETZT NEU

UNSERE WERKSTÄTTE FINDEN
SIE AB SOFORT AUF DEM
BETRIEBSGELÄNDE DER FIRMA

ADELBRECHT
Bau GmbH

**MITTERLINGWEG 7
9520 SATTENDORF**

> Pensionistenverband Ortsgruppe Treffen

Herbstausflug 2017

Unser Herbstausflug am 4. Oktober in die Steiermark war sicher für alle ein schöner Tagesausflug, auch der Wettergott zeigte sich von der schönsten Seite. Von Treffen aus die Autobahn bis Griffen und weiter nach Lavamünd auf die Soboth, wo wir eine Kaffeepause einlegten, nach der Pause ging unsere Fahrt bis nach Kitzeck im Sausal, wo wir im Panoramahotel unser Mittagessen einnahmen. Nach dem Essen besuchten wir eine Lavendelmanufaktur und eine Buschenschenke, ehe wir unsere Heimreise antraten.



Eine Fahrt ins BLAUE 2017

Die Ortsgruppe Treffen des PVÖ hat wie alle Jahre im November die Fahrt ins Blaue durchgeführt. Wir hatten bei dieser Fahrt keinen blauen Himmel, aber auch keinen Regen. Und das Schöne beim gemütlichen Beisammensein war, für einige Stunden nur fröhliche Menschen zu sehen.

Für den PV OG Treffen und den Ausschuss
Eberhard Winkler Obmann



> Geburtstags Ehrungen unserer Mitglieder



Herr Josef Parfant
feierte am
3. September seinen
85. Geburtstag.



Frau Johanna
Gasser feierte am
28. September
ihren
96. Geburtstag.



Frau Ingeborg
Scheiber feierte am
15. September ihren
80. Geburtstag.

Herr Josef Drekonja feierte am 20. Oktober seinen
85. Geburtstag

Wir überbrachten im Namen der Ortsgruppe Geschenke und wünschen allen weiterhin viel Gesundheit.

Für den PV OG Treffen und den Ausschuss
Obmann Eberhard Winkler

> Österreichische Wasserrettung Sattendorf

Unsere „neuen“ Einsatzkräfte **Christof POIER**, **Micha GEIER** und **Thomas HAGER** haben vom 6. – 9. Oktober an der dreitägigen **Ausbildung zum Fließwasserretter** teilgenommen. In dem Kurs wird vom Ausbildungsteam der Wildwasserkommission des LV-Kärnten die Anwendung spezieller Rettungsgeräte und Rettungstechniken in Theorie und Praxis vermittelt. Die Retter sind dann befähigt, verunfallte Personen aus Flüssen und Bächen zu bergen. Wir gratulieren zum positiven Abschluss dieser Spezialausbildung.



9. Dezember, 17.00 Uhr – Christbaumtauchen

Wir laden herzlich zu unserer Adventfeier beim ÖWR-Haus im Gerlitzbad ein. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Im Rahmen dieser Veranstaltung gedenken wir unserer verstorbenen Kameraden und der im Wasser verunglückten Mitmenschen.

Wir danken für ein unfallfrei abgelaufenes Einsatzjahr, wir danken unseren Mitarbeitern für die unzähligen freiwillig geleisteten Dienst- und Einsatzstunden und wir danken für all die Unterstützung, die uns durch die Bevölkerung und die Marktgemeinde Treffen entgegen gebracht wurde.

ÖSTERREICHISCHE WASSERRETTUNG Christbaumtauchen 2017

Wir danken an unsere Freunde, die uns viel zu früh verlassen haben.

Das Christbaumtauchen ist ein Zeichen, dass wir sie nicht vergessen.

Im Anschluss laden wir Euch zu Tee und Keksen ein.

Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Eure ÖWR Sattendorf

KÄRNTEN
Gerlitz Alpe
Ossiacher See

GERLITZENBAD OSSIACHER SEE
SAMSTAG, 9. DEZEMBER
VON 17:00 - 23:00 UHR

Wir freuen uns auf Anfragen und Anregungen. Diese richten Sie bitte an:

ÖWR-Sattendorf,
9520 Sattendorf, Seeuferstraße 9
Einsatzstellenleiter Weissensteiner Helmut,
Tel: 0676-82051935, Mail: helmutweissensteiner@aon.at

Post Partner **Karin Lexer**
wünscht allen Kunden frohe Weihnachten
und ein glückliches Neues Jahr!

Öffnungszeiten Postshop
Mo-Fr: 8.00 bis 18.00 Uhr
Sa: 8.00 bis 12.00 Uhr

WESTERN UNION
MONEY TRANSFER

Öffnungszeiten Produkte & Kundenservices
Mo-Fr: 7.30 bis 18.00 Uhr
Sa: 7.30 bis 17.00 Uhr

BAWAG PSK

Ihr Post Partner kann mehr als Briefe und Pakete befördern. **Post**

Sparstraße 1 | 9521 Treffen bei Villach
Telefon: 04248 2681 | PP.9521@post.at

SONNIGES BAUGRUNDSTÜCK

Grundfläche: 777 m²
Verfügbar: **Sofort**
Objektstandort: **9521 Töbring**

Strom und Wasseranschluss am eigenen Grundstück vorhanden
Preis lt. Anfrage

Kontakt: Stephanie Klammer 0650/93 77 490 oder
Stephan Klammer 0676/71 83 469

> Tennis-Gegendtalcup 2017

Micha Fischer gewinnt den Tennis Gegendtalcup 2017

Bei der 8. Auflage des Tennis Gegendtalcup konnten die Veranstalter wieder viele begeisterte Spieler/innen begrüßen.

Knapp 300 Tennisspieler/innen waren an den Veranstaltungsorten Afritz, Feld am See und Treffen im Einsatz (Neuer Teilnehmerrekord).

Die Gesamtsiegerehrung fand auf der Tennisanlage des TSV Schloss Treffen statt.

Im Namen der drei teilnehmenden Gemeinden überreichten der Sportreferent der Marktgemeinde Treffen **GV Steiner Otto** und der **GR Karisch Markus** aus Afritz den Siegerinnen und Siegern der einzelnen Klassen wertvolle Preise.

Den Gegendtalcup 2017 **Herren A Bewerb (ITN 4,0-10)** konnte sich **Micha Fischer** (TCA Annenheim) sichern.

2. Platz: **Kalin Thomas** (TSV Schloss Treffen),

3. Platz: **Mayer F.P.** (TC Afritzer See) und **Wallner Daniel** (TSV Schloss Treffen)

Herren Doppel: **Tarmann Daniel/Merlin Jürgen**

Herren +50: **Moritz Peter**

Herren +6: **Perchenig Gerhard**

Mixed: **Schuri Miriam/Santner Stefan**

Das Organisationsteam **Zeiner Hans Jörg, Puschitz Mathias** und **Brandstätter Christoph** bedankt sich bei den Teilnehmer/innen für die spannenden Spiele, bei den Sponsoren für die tolle Unterstützung und freut sich schon auf den Gegendtalcup 2018.

Infos unter www.gegendtalcup.at



V.l.n.r.: Kalin Martin, Schuri Miriam, Merlin Jürgen, Santner Stefan, Tarmann Daniel, Zeiner H.J., Perchenig Gerhard, Fischer Micha, Hinteregger Hans, GV Steiner Otto, GR Karisch Markus und Brandstätter Christoph.
Am Gruppenfoto nicht dabei Moritz Peter

> Saisonrückblick des TSV Schloss Treffen 2017

In der abgelaufenen Saison konnten wir die meisten der vorgenommenen sportlichen Ziele erreichen, besonders zu erwähnen ist der souveräne **Klassenerhalt der 1. Mannschaft** in der allgemeinen 1. Klasse sowie der verdiente Aufstieg unserer 3. Mannschaft von der 3. Klasse in die allgemeine 2. Klasse.

Ein besonderes sportliches Highlight war auch heuer wieder das bereits zum 19. Mal ausgetragene Turnier - „TSV Schloss Treffen Open“.

Heuer konnten wir als Abschlussturnierwoche im Zuge des Gegendtal Cup`s einen erfreulichen Teilnehmerrekord verzeichnen.

Abgerundet wurde die ereignisreiche Saison auch heuer wieder mit unseren internen Vereins-Meisterschaften.



Wir gratulieren den Siegern sowie Finalisten:

Sieger/Finalist, Herren A-Bewerb: Herwig Ebner/ Alfred Brosch

Sieger/Finalist, Herren B-Bewerb: Thomas Steinwender/ Wolfram Eisses

Sieger/Finalist, Jugend: Steinwender Jonas/Manuel Kalin

Kontakt: Tennisanlage TSV Schloss Treffen

Schlossstraße, 9521 Treffen, E-mail: tsv.schlosstreffen@gmx.at

Obmann: Ing. Martin Kalin (Tel.Nr.: 0650-3473434)

Kassier: DI Alexander Mayer (Tel.Nr.: 0676-7065319)

Schriftführer: Ing. Thomas Kalin (Tel.Nr.: 0676-82053571)

Mit sportlichem Gruß

Ing. Martin Kalin, Obmann

> Kneipp Aktiv-Club Treffen

Im Rahmen der Kulturwochen der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See veranstalteten wir am Donnerstag 9. November, 18.00 Uhr, im Wappensaal unseren Vortrag über "Saison- Naturkosmetik und Mehr".

Frau **Claudia Oman** referierte ihr reichhaltiges Programm über die Naturkosmetik und sagte auch „Verwende es, wenn es die Natur, die Saison es dir bietet – so bist du das ganze Jahr gut versorgt.“

Außerdem bietet sie Workshops für 4-6 Personen an, wo man dann selbst die Cremes und Pflegemittel herstellen kann.

Mit unserer Weihnachtsfeier am 14. Dezember beim Treffnerhof geht unser Vereinsjahr zu Ende.

Allen unseren Freunden und Mitgliedern ein gesundes Jahr 2018.

Das wünscht Euch das
Kneipp Aktiv-Club Team



> Tanzstudio Inna Dörfler

Nina Mitterer Neue Technik- Trainerin!

Nina Mitterer war jahrelang Tänzerin im Tanzstudio Inna Dörfler/SCO Bodensdorf und dabei überaus erfolgreich bei Staatsmeisterschaften, Europa-meisterschaften und Weltmeisterschaften.

Derzeit trainiert sie im Tanz-Ausbildungszentrum in Villach als Vorstufe für ihre Zukunft im Bereich Tanz und Choreographie. Ab Oktober 2017 übernimmt Nina Mitterer das Technik-Training (Sprünge, Drehungen, Dehnungen, Kräftigung der Muskulatur usw.) im Tanzstudio Inna Dörfler. Die großen diesjährigen Erfolge beim DANCE STAR WORLD CUP in Porec haben den Tänzern und Tänzerinnen sowie auch den mitgereisten Eltern gezeigt, dass ein zusätzliches Technik-Training unbedingte Voraussetzung ist, um weiterhin an der Spitze mithalten zu können. Nina Mitterer wird diese wichtige Aufgabe übernehmen und ihr erlerntes Können und ihre Erfahrung in das Tanzstudio Inna Dörfler einbringen.

Wir wünschen ihr viel Freude bei dieser Herausforderung und der Tanzjugend weiterhin Erfolg im Tanzjahr 2017/2018!

Inna Dörfler



HOFER. 
Der Tierarzt für Groß und Klein

*Wir wünschen all unseren Kunden
und 4-beinigen Patienten
Frohe Weihnachten und viel Glück
im neuen Jahr!* ★ ★ ★ ★ ★

**Dr. Walter Hofer, Tierarzt | Millstätter Straße 58
Afritz am See | T. 04247/30222 | F. 04247/30223**

Frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr 2018 wünscht Ihnen
**Bau- und Möbeltischlerei
EICHHOLZER**

Winklerner Strasse 12 / 9541 Einöde bei Villach

- Möbel und Türen nach Maß
- Zirbenholzmöbel
- Fussböden und Parkette
- Möbelmontagen
- Restaurierungen
- Reparaturen
- Umzüge
- Drehsel- und Schnitzarbeiten

Tel.: 04248/ 25 13
Mobil: 0664/ 40 23 273

 

tischlereichholzer@aon.at
www.tischlerei-eichholzer.at

*Wir wünschen Euch ein frohes Fest und alles
Gute im neuen Jahr!*

24.12. - 30.12.2017
wegen Betriebsurlaub geschlossen

31. Dezember geöffnet

Eine rutschn beim
Schallerwirt
GASTHAUS - PIZZERIA



Pächter Jürgen Brandner - Millstätterstraße 51 9541 Einöde ☎ 04247 30206

> Amtliches/Kirchliches

Geburtstage



Bürgermeister Klaus Glanznig gratuliert zu diesem Ehrentag!

- 80 Jahre** Anna-Maria Kolb, Annenheim
- 85 Jahre** Josef Drekonja, Treffen
- 90 Jahre** Johann Greimann, Treffen
- 91 Jahre** Otto Reichmann, Treffen
Stefanie Roth, Treffen
Elfriede Mayrhofer, Treffen
- 92 Jahre** Friederike Pacher, Annenheim
- 93 Jahre** Ilse Gruber, Treffen
Serafine Stichauner, Deutschberg
Erich Hude, Annenheim
- 95 Jahre** Charlotte Mayer, Treffen
- 100 Jahre** Johann Gruber, Sattendorf

Sollten Sie keine Veröffentlichung Ihres Geburtstagsjubiläums wünschen, ersuchen wir um entsprechende Verständigung!

Geburten



Bürgermeister Klaus Glanznig gratuliert den Eltern zum freudigen Ereignis.



Olivia Katharina, Treffen
Tochter von Mag.^a Dr.ⁱⁿ Julia und Mag. Christoph de Cillia



Lena, Verdtiz
von Petra Pucher und Mario Steiner



Florian Noah, Töbring
Sohn von Laura und Markus Reisinger

Matteo Mario, Treffen
Sohn von Michelle Ferretti

Julian, Köttwein
Sohn von Nicole und DI Alexander Becker

Julian Thomas, Ossiachberg
Sohn von Julia Pirker und Thomas Erlacher

Paul, Seespitz
Sohn von Manuela und Martin Hofmann

Sollten Sie keine Veröffentlichung wünschen, ersuchen wir um entsprechende Verständigung!
Gerne veröffentlichen wir ein Foto Ihres neugeborenen Kindes.
Fotos senden Sie bitte an: treffen@ktn.gde.at

Hochzeit



Bürgermeister Klaus Glanznig gratuliert dem Brautpaare und wünscht viel Glück für die gemeinsame Zukunft.



11. November 2017
Eva-Maria Anderwald und Christoph Tušek, Villach

> Wir gratulieren ...

... der Landjugend Treffen zum 35 Jahr-Jubiläum.

Bürgermeister Klaus Glanznig gratuliert und dankt der Landjugend Treffen für die stets ausgezeichnete Zusammenarbeit, die vorbildliche Jugendarbeit sowie die Brauchtumpflege in Verbindung mit den bäuerlichen Anliegen. „Aber auch das kulturelle und soziale Wirken der engagierten Mädchen und Burschen verdient höchstes Lob und Anerkennung“, erklärt Bürgermeister Klaus Glanznig.





... dem Gemischten Chor Gegendtal zum 30 Jahr-Jubiläum.

Beim Eröffnungsabend der heurigen Treffener Kulturwochen, an dem der Gemischte Chor Gegendtal sein Jubiläumskonzert gab, würdigte Bürgermeister Klaus Glanznig den beliebten und traditionsreichen Klangkörper als einen der wichtigsten Kulturbotschafter unserer Gemeinde. „Und das gilt nicht nur im Inland, sondern auch weit darüber hinaus, besonders auch in unseren Partnerstädten Öhringen und Capriva schätzt man eure hochkarätigen Darbietungen sehr“, versicherte Bürgermeister Klaus Glanznig auch in seiner Funktion als Kulturreferent. „Euer Beitrag zur Erhaltung und Pflege der Musik, begleitet von einem gelebten Miteinander, ist für die Bevölkerung und die Gemeinde unverzichtbar und verdient großen Beifall und Anerkennung.“



... dem Judo Club – SV Treffen zum 30 Jahr-Jubiläum

Anlässlich der Jubiläumsfeierlichkeit zum 30. Geburtstag zollte Bürgermeister Klaus

Glanznig Obmann Markus Mayer und seinem Judo-Team für ihre Leistungen höchste Wertschätzung und Anerkennung. „Sie alle haben wesentlich dazu beigetragen, dass sich der Verein zum erfolgreichsten Judo-Club Kärntens entwickelt hat“, betonte der Bürgermeister. „Die sportlichen Erfolge der Mitglieder bei Wettbewerben bestätigen eindrucksvoll die Qualität ihrer Arbeit.“ Vor allem das Engagement für die Jugend sei beispielhaft. Zum 30-Jahr-Jubiläum wurde Obmann Markus Mayer seitens des Landes Kärnten mit dem „Kärntner Lorbeer in Silber“ für seine 20-jährige Arbeit im Verein, dem Landesverband und im Österreichischen Judoverband von Landtagspräsident Rudolf Schober ausgezeichnet. Auch dazu gratulierte der Bürgermeister herzlichst.

> Judo Club – SV Treffen

Eine Weltmeisterschaft und mehr!

KATA

Am 6. und 7. Oktober 2017 fanden in Oliba/Sardinien die **KATA Weltmeisterschaften** statt. Die Brüder **Martin** und **Philipp Hinteregger** waren das einzige Teilnehmerpaar welches der Österreichische Judoverband zu diesen Weltmeisterschaften entsendete.

Mit einer sehr guten Leistung konnten sich die beiden auf den sechsten Platz in ihrer Gruppe – Nage no kata, also der Wurfkata platzieren. Im Oktober waren die beiden auch noch bei der dritten Runde des **Donau-Cups** mit dabei und mehr als das, mit einem dritten Tagessieg sicherten sich die beiden auch die CUP-Gesamtwertung. In diesem Donau KATA-Cup nahmen Paare aus vier Nationen teil.

Turniere

Aber auch unsere jungen **Judoka** waren bei den Kärntner Turnieren erfolgreich. Am 15. Oktober 2017 fand in Feldkirchen das **2. Kärntner Schülerturnier in den Altersklassen U10, U12 und U14** statt. Hier konnte der Judo Club – SV Treffen die Vereinswertung mit 8 ersten Plätzen, 2 zweiten und einem dritten Platz sichern.

Die zwei Mädchenmannschaften sicherten sich überdies bei den **1. Kärntner Schülermannschaftsmeisterschaften**, am 11. Nov. 2017 in Villach, den ersten und zweiten Platz und somit den Landes- und Landesvizemeister für dieses Jahr.

Ein erstes Kennenlernen und einen fünften Platz erreichte das Mädchen-Team des Judo Club, bei den **Österreichischen Schülermannschaftsmeisterschaften in Wien** am 5. Nov. 2017. Dies war seit 13 Jahren wieder das erste Mal,



dass ein Kärntner Team an einem Österreichischen Mannschaftsbewerb teilgenommen hat. Umso mehr eine Leistung für die junge Treffener Mannschaft.

Ehrungen

Im Zuge des 30 Jahr Jubiläums wurden auch zwei Funktionäre des Judo Club – SV Treffen für ihre **ehrenamtliche Tätigkeit im Judo Club – SV Treffen** und des **Judo Landesverbandes Kärnten** geehrt.

Philipp Hinteregger, wurde vom Präsidenten des ASVÖ, Herrn Kurt Steiner, mit dem **Silbernen Ehrenzeichen des ASVÖ Kärnten** ausgezeichnet.

Markus Mayer, erhielt vom Land Kärnten die „**Silberne Lorbeere**“ für seine 20 Jährige Arbeit im Verein, dem Landesverband und im Österreichischen Judoverband. Diese Auszeichnung überreichte der Landtagspräsident, Rudolf Schober.

Der Judo Club – SV Treffen bedankt sich bei seinen Förderern, Eltern und Sportlern für das erfolgreiche Jahr 2017 und wünscht allen ein besinnliches Weihnachtsfest und zum Jahreswechsel einen guten Rutsch und viel Erfolg für 2018.

Judo Club – SV Treffen

Markus Mayer, Vereinsobmann

Mobil Nr.: 0664/24 27 986, Mail: markus@judo-treffen.info



Familie Peternell
T. 04248/2889
M. 0699/11421144

Pöllingerhütte



Familie Peternell wünscht allen ein besinnliches Weihnachtsfest, ein gesundes Neues Jahr und einen erlebnisreichen Winter auf der Gerlitzen!

Pöllingerhütte auf der Gerlitzen, Pölling 18, 9521 Treffen a.O.



Allen unseren Kunden
gesegnete Weihnachten und
ein glückliches und erfolgreiches
Jahr 2018

FERLAN
FLIESEN UND NATURSTEINE

BERATUNG | PLANUNG | VERKAUF | VERLEGUNG

Millstätter Straße 50a
9523 Villach-Landskron
T 04242 / 42 0 42
www.ferlan.at



Miele ist immer ein Gewinn

Vor kurzem fand im Mielecenter Olsacher in Villach die Preisübergabe zur beliebten Radio Kärnten Sendung „1000 Fragen“ statt. Sowohl für die Firma Olsacher als auch für den Gewinner war es eine Premiere, denn zum ersten Mal fungierten die Mielecenter Spittal/Villach als Preis-sponsor und auch der Gewinner – Christian Wieser aus Fresach – nahm zum allerersten

Mal an diesem Wissensquiz teil. Gemeinsam mit Gattin Silvia nahm er den Gutschein im Wert von 7300 Euro in Empfang und tauschte diesen gleich gegen hochwertige Miele-Produkte wie eine Waschmaschine, Trockner, Geschirrspüler, Dampfgarer u.s.w. ein. „Wir wünschen Familie Wieser mit den Miele-Geräten viel Freude, Service wird von uns natürlich garantiert, denn Kundenzufrie-



Gewinner Christian Wieser und Gattin Silvia nahmen den Gutschein bei Miele-Moser entgegen.

denheit steht bei Miele Olsacher an oberster Stelle. Den Oktober-Preis in den „1000 Fragen“ von Radio Kärnten zu sponsern, war eine super Idee, weil wir hier zeigen konnten, dass Miele langlebige Geräte (bis zu 20 Jahre) im Sortiment hat und Nachhaltigkeit bei uns den höchsten Stellenwert genießt“, so Mielecenter-Inhaber Josef Olsacher.

Ergebnis der Nationalratswahlen 2017 am 15. Oktober in der Marktgemeinde Treffen a.O.

Festgehalten wird, dass die Wahlkarten (492 Stimmen – 15 %) auf Bezirksebene ausgezählt wurden und daher diese Stimmabgaben nicht im Ergebnis der Marktgemeinde Treffen a. O. enthalten sind.

Bgm. Klaus Glanznig bedankt sich herzlich bei den Gemeindebürgerinnen und -bürgern für die hohe Wahlbeteiligung in der Marktgemeinde Treffen a. O.

2017	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen	Wahlbeteiligung	gültige Stimmen	SPÖ		ÖVP		FPÖ		Grüne		Neos		Die Weissen		FLÖ		KPO		PILZ		GALT		gesamt	
					Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%
Einöde	741	521	70,31%	513	119	23,20%	125	24,37%	214	41,72%	11	2,14%	14	2,73%	2	0,39%	1	0,19%	2	0,39%	16	3,12%	9	1,75%	513	100,00%
Sattendorf	1091	692	63,43%	683	171	25,04%	172	25,18%	227	33,24%	26	3,81%	30	4,39%	1	0,15%	0	0,00%	7	1,02%	38	5,56%	11	1,61%	683	100,00%
Treffen	1762	1098	62,32%	1083	345	31,86%	268	24,75%	314	28,99%	33	3,05%	50	4,62%	2	0,18%	0	0,00%	12	1,11%	44	4,06%	15	1,39%	1083	100,00%
gesamt	3594	2311	64,30%	2279	635	27,86%	565	24,79%	755	33,13%	70	3,07%	94	4,12%	5	0,22%	1	0,04%	21	0,92%	98	4,30%	35	1,54%	2279	100,00%

2013	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen	Wahlbeteiligung	gültige Stimmen	SPÖ		ÖVP		FPÖ		BZÖ		Grüne		Frank		Neos		KPO		Pirat		gesamt	
					Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%
Einöde	747	506	67,74%	494	126	25,51%	71	14,37%	141	28,54%	44	8,91%	51	10,32%	39	7,89%	16	3,24%	2	0,40%	4	0,81%	494	100,00%
Sattendorf	1094	711	64,99%	702	166	23,65%	101	14,39%	135	19,23%	68	9,69%	109	15,53%	62	8,83%	52	7,41%	4	0,57%	5	0,71%	702	100,00%
Treffen	1727	1026	59,41%	1012	341	33,70%	131	12,94%	181	17,89%	127	12,55%	103	10,18%	58	5,73%	58	5,73%	10	0,99%	3	0,30%	1012	100,00%
gesamt	3568	2243	62,86%	2208	633	28,67%	303	13,72%	457	20,70%	239	10,82%	263	11,91%	159	7,20%	126	5,71%	16	0,72%	12	0,54%	2208	100,00%